

Amtsblatt für die Stadt ZÜLPICH



BLAYE
(F)



ELST (NL)



KANGASALA
(FIN)

PARTNER
STÄDTE

15. Jahrgang
11. März 2016
Nr.

3

Weitere Neubaugebiete in der Stadt Zulpich geplant



Bericht siehe Seite 2

Weitere Neubaugebiete mit mehr als 150.000 Quadratmetern Gesamtfläche in der Stadt Zülpich geplant: Die zügige Realisierung erfolgt mit dem Partner F&S concept aus Euskirchen.

Die Baugrundstücke in der Stadt Zülpich sind begehrt und die Nachfrage nach Grundstücken in attraktiver Lage zur Verwirklichung des eigenen Wohntraums ist weiterhin groß. Deshalb hat sich die Stadt Zülpich für eine Kooperation mit dem Projektentwickler F&S concept aus Euskirchen ausgesprochen, um dadurch eine schnelle Realisierung von mehreren Neubaugebieten in der Römerstadt zu ermöglichen.

„Seit neun Jahren entwickelt und vermarktet die SEZ – Stadtentwicklungsgesellschaft Zülpich mbH & Co.KG als städtische Gesellschaft erfolgreich Neubaugebiete in Zülpich. Bei allen Entscheidungen der vergangenen Jahre war die Vorgabe aber stets, dass das wirtschaftliche Risiko für die Gesellschaft in ausreichendem Maß gesichert sein muss. Das wiederum führte zu zeitlichen Verzögerungen bei der Projektierung. Aktuell gilt es aber innerhalb kürzester Zeit die große Nachfrage zu nutzen und möglichst viele Neubaugebiete am Markt zu platzieren. Dies ist eine Aufgabenstellung, der die SEZ schon allein unter personellen Gesichtspunkten nicht gerecht werden kann“, erläutert Ottmar Voigt, Kämmerer der Stadt Zülpich.

Um die Neubaugebiete und damit einen Zuzug für die Römerstadt schnellstmöglich realisieren zu können, gehen die Stadt Zülpich und der Projektentwickler F&S concept eine Kooperation ein. F&S concept entwickelt und vermarktet die Neubaugebiete auf eigenes Risiko. Die Stadt Zülpich hingegen wird versuchen die erforderlichen Bebauungspläne zu entwickeln. So hat der Ausschuss des Rates der Stadt Zülpich für Stadtentwicklung, Tourismus und Demografie bereits im November 2015 die Bebauungsplanverfahren für die Neubaugebiete „Eifelblick“ in Ülpenich, „Im Sonnenfeld“ in Wichterich und „Heidegarten“ in Dürscheven eingeleitet. In der kommenden Sitzung sollen solche Aufstellungsbeschlüsse auch für die Baugebiete „Römertgärten“ in Hoven und „Bachsteinweg“ in der Zülpicher Kernstadt folgen.

F&S concept wird diese fünf Neubaugebiete sowie zusätzlich das Gebiet „Im Kirchfeldchen“ in Bessenich erschließen und vermarkten. Darüber hinaus besteht ein großes Interesse daran sich um die Entwicklung des Baugebietes „Zülpicher Seegärten II“ zu bemühen und weitere Neubaugebiete beispielsweise in den Ortschaften Sinzenich und Rövenich zu realisieren.

„F&S concept ist seit 28 Jahren führender Baulandentwickler in der Region. In Euskirchen, Mechernich, Bad Münstereifel und Zülpich aber auch in Bad Godesberg, Bergheim, Vettweiß und Daun haben wir mehr als 650.000 Quadratmeter Bauland entwickelt, erschlossen und an private Bauherren verkauft“, meint Hildegard Schwarz, Leiterin Projektentwicklung von F&S concept.

Mit der Kooperation wird die SEZ nicht handlungsunfähig, sondern hat auch in Zukunft die Möglichkeit im Rahmen der bisher geübten Praxis Maßnahmen zur Stadtentwicklung durchzuführen.

„Wir freuen uns darüber, dass wir mit F&S concept einen zuverlässigen und am Markt etablierten Kooperationspartner gewinnen konnten. Schon in der Vergangenheit haben wir gemeinsam erfolgreich Neubaugebiete vermarktet. Durch diese Kooperation stärken wir nicht nur das Angebot von attraktivem Bauland in der Kernstadt, sondern auch in den umliegenden Ortschaften für eine zukunftsfähige gesamte Römerstadt Zülpich“, sagt Bürgermeister Ulf Hürtgen.

Insgesamt soll durch F&S concept in den kommenden Wochen und Monaten mehr als 150.000 Quadratmeter neues Bauland für mindestens 600 zusätzliche Zülpicher Bürgerinnen und Bürger geschaffen werden.

Die Neubaugebiete:

Bessenich	„Im Kirchfeldchen“	–
Dürscheven	„Heidegarten“	30-35 Wohneinheiten
Hoven	„Römertgärten“	75-80 Wohneinheiten
Ülpenich	„Eifelblick“	30-35 Wohneinheiten
Wichterich	„Im Sonnenfeld“	30-35 Wohneinheiten
Zülpich	„Bachsteinweg“	15-20 Wohneinheiten

Ihre Gesprächspartner F&S concept:

Georg Schmiedel, Geschäftsführer
Hildegard Schwarz, Leiterin Projektentwicklung
Julia Hüllbrock, Ingenieurin Projektentwicklung

Ihre Gesprächspartner Stadt Zülpich:

Ulf Hürtgen, Bürgermeister
Ottmar Voigt, Kämmerer
Christoph M. Hartmann, Leiter Stadtentwicklung
Raimund Mohr, Stadtentwicklung

Ihr kompetenter Ford Partner in Ihrer Nähe:



Autohaus M. BORCHERT

GmbH

Mühlenstr. 5

15 Autominuten von Zülpich 53919 Weilerswist-Groß Vernich
10 Autominuten von Euskirchen **(Am Sportplatz)**

- Neuwagen
- Jahreswagen
- Gebrauchtfahrzeuge
- Finanzierung
- Leasing
- Versicherungsservice
- Kfz-Meisterbetrieb
- Karosserieinstandsetzung
- Moderne Einbrennlackierung
- Windschutzscheiben Reparatur
- Reparatur aller Marken
- TÜV-Abnahme im Haus

kostenloser Hol- und
Bringservice

Tel: 0 22 54 / 84 52 00

Fax: 0 22 54 / 84 52 01

Internet: www.ford-borchert.de

eMail: info@ford-borchert.de



Ihr Autohaus

M. BORCHERT GmbH



Feel the difference

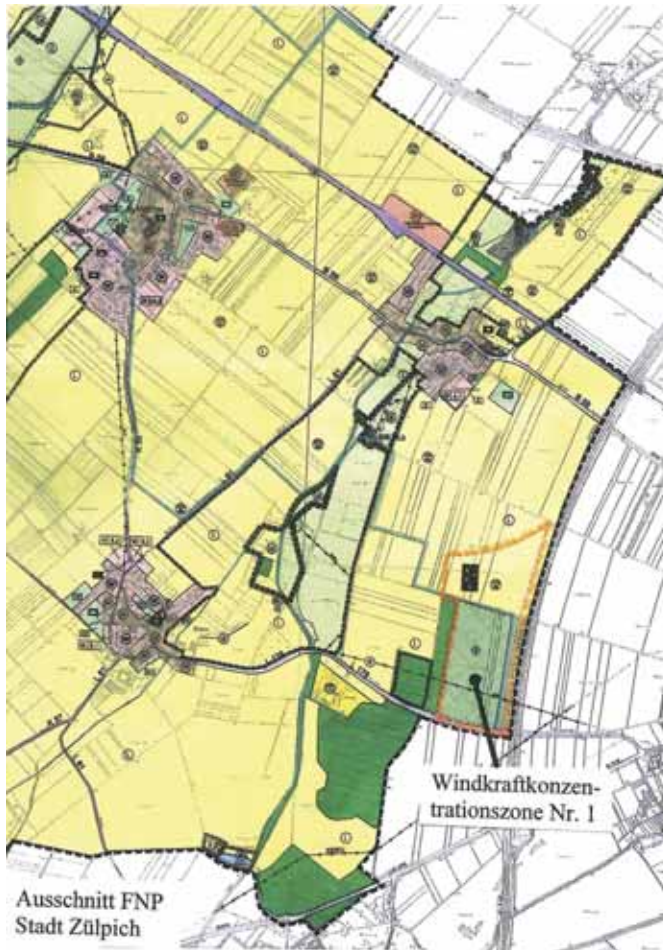
Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Durchführung eines Interessenbekundungsverfahrens zur Ermittlung eines geeigneten Windkraftbetreibers für die Errichtung eines Windparks in Zülpich in der Windkraftkonzentrationszone Nr. 1

Mit dem Feststellungsbeschluss am 28.01.2016 hat der Rat der Stadt Zülpich das Verfahren zur 20. Änderung des Flächennutzungsplans „Windkraftkonzentrationszonen“ vorbehaltlich der noch ausstehenden Genehmigung durch die Bezirksregierung abgeschlossen.

Neben der bereits bestehenden Konzentrationszone östlich von Mülheim-Wichterich stellt der Flächennutzungsplan der Stadt Zülpich jetzt eine weitere Zone dar, die am südöstlichen Rand des Stadtgebietes an der Autobahn 1 östlich der Ortschaft Enzen liegt und eine Gesamtgröße von 34,4 ha aufweist (siehe Lageplan).



Zur Konkretisierung der Planung ist die Aufstellung eines Bebauungsplanes vorgesehen;

der Aufstellungsbeschluss für das Bebauungsplanverfahren soll voraussichtlich in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Tourismus und Demografie erfolgen.

Die Fläche liegt in einem Bereich mit Windgeschwindigkeiten von 5,75 - 6,00 m/s gemessen in 100 m Höhe, was für den Bereich Zülpich eine günstige Windhöflichkeit darstellt.

Falls Sie als Windkraftbetreiber Interesse haben sollten, einen Windpark in der o.g. Konzentrationszone zu errichten, darf ich Sie bitten, bis zum 27.03.2016 Ihr Interesse bei der Stadtverwaltung Zülpich, Team 404, z. Hd. Herrn Hartmann, Markt 21 in 53909 Zülpich schriftlich anzumelden.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass die Zahl der Bewerber im sich anschließenden Bieterverfahren beschränkt werden soll.

Weitere Informationen zu den gegebenen Anforderungen entnehmen Sie bitte der Internetseite der Stadt Zülpich unter Bekanntmachungen.

i.A. C. Hartmann
Teamleiter 404

Bekanntmachung über die Absicht

der teilweisen Einziehung eines Wirtschaftsweges in der Gemarkung Sinzenich. Die Stadt Zülpich beabsichtigt, einen Wirtschaftsweg in der Gemarkung Sinzenich teilweise einzuziehen. Es handelt sich um ein Grundstück in der Gemarkung Sinzenich, Flur 6, Flurstück 78.

Die Einziehung umfasst den im Lageplan orange dargestellten Bereich.



Das Vorhaben der Einziehung des Wirtschaftsweges wird hiermit gern. § 7 Abs. 4 Straßen- und Wegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen in der zur Zeit gültigen Fassung bekannt gemacht, um innerhalb von drei Monaten Gelegenheit zu möglichen Einwendungen hierzu zu geben.

Begründete Einwendungen können beim Bürgermeister der Stadt Zülpich, Rathaus, Markt 21, 53909 Zülpich, Zimmer 201 oder 202, in der Zeit von

Freitag, 11.03.2016 bis Donnerstag 02.06.2016
während der Dienststunden

Montag bis Freitag 08.30 Uhr-12.30 Uhr
Donnerstag zusätzlich 14.00 Uhr -16.00 Uhr
persönlich vorgebracht werden.

Auch schriftlich begründete Einwendungen finden Berücksichtigung,
Zülpich, 29.02.2016

Stadt Zülpich
Der Bürgermeister
Im Auftrag

Gerdemann

gesehen
Der Bürgermeister
Im Auftrag

Goebels
Geschäftsbereichsleiter

Stadt Zülpich
Der Bürgermeister

Zülpich, 24.02.2016

BEKANNTMACHUNG

Die 12. Sitzung des Rates findet auf Einladung des Bürgermeisters Ulf Hürtgen am Dienstag, 15.03.2016, 18:00 Uhr, in der Bürgerbegegnungsstätte "Martinskirche" statt.

TAGESORDNUNG:

A.) Öffentlicher Sitzungsteil

1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Anerkennung der Tagesordnung im öffentlichen Sitzungsteil
3. Einwohnerfragestunde
4. Beschlusskontrolle im öffentlichen Sitzungsteil
5. Einführung und Vereidigung des neugewählten Beigeordneten
6. **Haushaltsangelegenheiten**
 - 6.1 Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 einschließlich der Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für den Konsolidierungszeitraum 2014 - 2018
 - 6.2 Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Zülpich für das Haushaltsjahr 2013 und Entlastung des Bürgermeisters
7. Wahl von beratenden Mitgliedern in die Ausschüsse des Rates der Stadt Zülpich
8. Anfragen nach § 17 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Zülpich und seiner Ausschüsse zum öffentlichen Sitzungsteil

9. Mitteilungen der Verwaltung zum öffentlichen Sitzungsteil
- B.) Nichtöffentlicher Sitzungsteil**
10. Anerkennung der Tagesordnung im nichtöffentlichen Sitzungsteil
11. Beschlusskontrolle im nichtöffentlichen Sitzungsteil
12. Abschluss von zwei Erbbaurechtsverträgen in Dürscheven und einem Erbbaurechtvertrag in Geich;
- Neubau einer Halle der KG Heimat 1919 Dürscheven e. V.
- Dorfgemeinschaftshaus im ehemaligen Gebäude am Sportplatz der Vereinsgemeinschaft Dürscheven 2011 e. V.
- Schützenheim in der alten Schule in Geich
13. Anfragen nach § 17 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Zülpich und seiner Ausschüsse zum nichtöffentlichen Sitzungsteil
14. Mitteilungen der Verwaltung zum nichtöffentlichen Sitzungsteil (Änderungen und Erweiterungen der Beratungspunkte bleiben vorbehalten)
- Die Einladung zur Sitzung und die endgültige Tagesordnung können Sie zehn Tage vor dem Sitzungstermin im Aushangkasten der Stadt Zülpich, Rathaus, Haupteingang, Markt 21, 53909 Zülpich, einsehen oder
finden Sie im Internet unter www.zuelpich.de, ebenso diese Bekanntmachung.
Bitte wählen Sie auf der Startseite die Rubrik <Amtliche Bekanntmachungen>.
Details finden Sie dann im Ratsinformationssystem unter der Rubrik <Rathaus und Politik – Sitzungsdienst>.
Sofern Sie als Zuhörer am öffentlichen Sitzungsteil teilnehmen möchten, sind Sie hierzu recht herzlich eingeladen.

Ulf Hürtgen
Bürgermeister

Stadt Zülpich
Der Bürgermeister

Zülpich, 24.02.2016

BEKANNTMACHUNG

Die 7. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Tourismus und Demografie findet auf Einladung des Ausschussvorsitzenden Theo Schwellnuss am Donnerstag, 17.03.2016, 18:00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Zülpich statt.

TAGESORDNUNG:

- A.) Öffentlicher Sitzungsteil
1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
 2. Anerkennung der Tagesordnung im öffentlichen Sitzungsteil
 3. Verpflichtung beratender Mitglieder durch den Ausschussvorsitzenden
 4. Beschlusskontrolle im öffentlichen Sitzungsteil
 5. Beratungs- und Empfehlungsbeschluss an den Rat der Stadt Zülpich über die Haushaltssatzung 2016, soweit der Ausschuss für Stadtentwicklung, Tourismus und Demografie zuständig ist
 6. Vorstellung des "Zülpich-Konzepts" im Rahmen der Neuaufstellung des Nahverkehrsplanes durch Vertreter des Kreises Euskirchen
- 7. Bauleitpläne**
- 7.1 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 51/4 Windkraftkonzentrationszone "Frenzchensmaar"
 - 7.2 Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 53/2 A "Ülpenich-West"
 - 7.3 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 11/65 Zülpich "Steinfelder Straße"
 - 7.4 Aufstellung des Bebauungsplans Nr.11/66 Zülpich „Römergärten“
 - 7.5 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 11/67 Zülpich „Bachsteinweg Teil B“
 8. Anfragen nach § 17 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Zülpich und seiner Ausschüsse zum öffentlichen Sitzungsteil
- 9. Mitteilungen der Verwaltung zum öffentlichen Sitzungsteil**
- 9.1 Stellungnahme des Kreises Euskirchen zum Entwurf des Landesentwicklungsplanes NRW
- B.) Nichtöffentlicher Sitzungsteil**
10. Anerkennung der Tagesordnung im nichtöffentlichen Sitzungsteil
 11. Beschlusskontrolle im nichtöffentlichen Sitzungsteil
 12. Anfragen nach § 17 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Zülpich und seiner Ausschüsse zum nichtöffentlichen Sitzungsteil
 13. Mitteilungen der Verwaltung zum nichtöffentlichen Sitzungsteil (Änderungen und Erweiterungen der Beratungspunkte bleiben vorbehalten)
- Die Einladung zur Sitzung und die endgültige Tagesordnung können Sie zehn Tage vor dem Sitzungstermin im Aushangkasten der Stadt Zülpich, Rathaus, Haupteingang, Markt 21, 53909 Zülpich einsehen oder
finden Sie im Internet unter www.zuelpich.de, ebenso diese Bekanntmachung.

Bitte wählen Sie auf der Startseite die Rubrik <Amtliche Bekanntmachungen>.
Details finden Sie dann im Ratsinformationssystem unter der Rubrik <Rathaus und Politik – Sitzungsdienst>.

Sofern Sie als Zuhörer am öffentlichen Sitzungsteil teilnehmen möchten, sind Sie hierzu recht herzlich eingeladen.

Ulf Hürtgen
Bürgermeister

Der Gutachterausschuss für
Grundstückswerte im Kreis
Euskirchen



Bekanntmachung

53879 Euskirchen, 16.02.2016

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Kreis Euskirchen hat in seinen Sitzungen am 02. und 03.02.2016 gemäß § 196 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit § 11 Abs. 1 und § 13 Abs. 1 der Verordnung über die Gutachterausschüsse für Grundstückswerte (Gutachterausschussverordnung NRW - GAVO NRW) in den jeweils gültigen Fassungen zum Stichtag 01.01.2016 Bodenrichtwerte für baureifes Land sowie für land- und forstwirtschaftliche Nutzflächen ermittelt und beschlossen.

Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert für den Boden innerhalb eines Gebietes (Bodenrichtwertzone), das nach seinem Entwicklungszustand sowie nach Art und Maß der baulichen Nutzung weitgehend übereinstimmende Verhältnisse aufweist. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche eines Grundstücks mit definiertem Grundstückszustand (Bodenrichtwertgrundstück).

Jedermann hat das Recht, **in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte im Kreis Euskirchen, 53879 Euskirchen, Jülicher Ring 32 (Kreishaus), Zimmer A 109 oder A 110 während der Servicezeiten (montags bis donnerstags von 8.30 bis 15.30 Uhr, freitags von 8.30 bis 12.30 Uhr)** die Bodenrichtwertkarten sowie den Grundstücksmarktbericht einzusehen oder Bodenrichtwertauskünfte bei der Geschäftsstelle zu erfragen. Telefonische Auskünfte werden ebenfalls während der Servicezeiten unter **02251 – 15346** oder **02251 – 15347** erteilt.

Spätestens Ende März 2016 können die Bodenrichtwerte (auch mit weiteren Informationen bzw. Erläuterungen) und Bodenrichtwertzonen von jedermann kostenfrei über das Internet im zentralen Informationssystem über den Immobilienmarkt in Nordrhein-Westfalen BORISplus.NRW unter www.boris.nrw.de eingesehen werden.

Neben den Bodenrichtwerten wurden sonstige für den Grundstücksmarkt und für Wertermittlungen erforderliche Daten abgeleitet und im Grundstücksmarktbericht 2016 veröffentlicht. Diese Daten werden z. B. von Immobiliensachverständigen oder Banken genutzt.

Der Grundstücksmarktbericht 2016 wird über die Internetadresse www.boris.nrw.de kostenfrei als pdf-Datei bereit gestellt. Gegen eine Gebühr von derzeit 28 Euro ist er in der Geschäftsstelle erhältlich.

gez. Rang
Vorsitzendes Mitglied

Bezirksregierung Köln
Dezernat 33
-Ländliche Entwicklung, Bodenordnung-
Flurbereinigung Soller-Frangenheim
Az.: 33.43 -5 11 01-

50667 Köln, den 17.02.2016
Zeughausstraße 2-10
Tel.: 0221 / 147 -2033

AUFFORDERUNG ZUR ANMELDUNG UNBEKANNTER RECHTE

Das durch den Flurbereinigungsbeschluss vom 15.03.2011 festgestellte Flurbereinigungsgebiet wurde durch den 1., 2. und 3. Änderungsbeschluss gemäß § 8 Absatz 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG)¹ geändert.

Zu dem Flurbereinigungsgebiet wurden die nachfolgend aufgeführten Grundstücke zugezogen und auch insoweit die Flurbereinigung angeordnet:

Regierungsbezirk Köln

Kreis Düren

Gemeinde Vettweiß

Gemarkung Soller

Flur 19	Flurstücke	23, 28, 107
Flur 20	Flurstück	25
Flur 21	Flurstück	34

Gemarkung Froitzheim

Flur 33	Flurstück	49
Flur 34	Flurstücke	14, 25
Flur 36	Flurstück	226
Flur 37	Flurstücke	5, 53
Flur 38	Flurstücke	23, 26

Gemarkung Vettweiß

Flur 6 Flurstücke 66, 131

Stadt Düren

Gemarkung Düren

Flur 86 Flurstück 36.

Zur Ausführung der vorgenannten Änderungsbeschlüsse wird hiermit Folgendes bekanntgegeben:

Rechte an den vorstehenden Grundstücken, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigen, sind nach § 14 Absatz 1 FlurbG innerhalb einer Frist von drei Monaten nach erfolgter Veröffentlichung dieser Bekanntmachung schriftlich bei der

Bezirksregierung Köln

-Dezernat 33-
50606 Köln

oder zur Niederschrift bei der

Bezirksregierung Köln

-Dezernat 33-

Robert-Schuman-Straße 51 52066 Aachen

unter Angabe des Aktenzeichens anzumelden.

Zu diesen Rechten gehören z. B. nicht eingetragene dingliche Rechte an Grundstücken oder Rechte an solchen Rechten sowie persönliche Rechte, die zum Besitz oder zur Nutzung von Grundstücken berechtigen oder die Nutzung von Grundstücken beschränken. Auf Verlangen der Bezirksregierung hat der Anmeldende sein Recht innerhalb einer von der Flurbereinigungsbehörde zu setzenden Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist besteht kein Anspruch auf Beteiligung.

Im Auftrag

(LS)

gez. Frings-Schäfer
Regierungsdirektorin

Gesetzesfundstelle:

¹Flurbereinigungs-gesetz (FlurbG) vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794).

Hinweis:

Den vorstehenden Text dieser Bekanntmachung können Sie auch auf der Internetseite der Bezirksregierung Köln einsehen:

http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/verfahren/33_flurbereinigungsverfahren/soller_frankenheim

Wasserleitungszweckverband der Neffeltalgemeinden

I

Die Verbandsversammlung hat in ihrer Sitzung am 21.12.2015 den Jahresabschluss 2014 mit einer Bilanzsumme von 17.720.193,52 € und einem Jahresüberschuss von 4.272,78 € festgestellt. Der Jahresüberschuss wird mit dem Gewinnvortrag aus 2013 von 75.461,00 € verrechnet und ergibt einen Bilanzgewinn von 79.733,78 €; er wird auf neue Rechnung vorgetragen.

II

-GPA NRW-
-Herne-

Herne, 15.01.2016

Abschließender Vermerk der GPA NRW

Die GPA NRW ist gemäß § 106 GO NRW gesetzlicher Abschlussprüfer des Betriebes Wasserwerk des Wasserleitungszweckverbandes der Neffeltalgemeinden. Zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung zum 31.12.2014 hat sie sich der

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Mittelrheinische Treuhand GmbH, Essen, bedient.

Diese hat mit Datum vom 01.07.2015 den nachfolgend dargestellten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

„Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Eigenbetriebes

Wasserwerk des Wasserleitungszweckverbandes der Neffeltalgemeinden, Vettweiß,

für das Wirtschaftsjahr vom 01. Januar 2014 bis 31. Dezember 2014 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung des Eigenbetriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 106 GO NRW

Kanzlei für Erbrecht und Arbeitsrecht

Rechtsanwälte
Gärtner
Fachanwälte & Kollegen
Schulze

Köln Brühl Zülpich



Rechtsanwalt
Heino Schulze

Fachanwalt für
Arbeitsrecht
Testaments-
vollstrecker
(AGT und DVEV)

Tel. 02252 / 835486
Fax 02252 / 835487

Moselstrasse 52
53909 Zülpich-Ülpenich

www.kanzlei-gsk.com

unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebs sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung des Eigenbetriebs sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse, entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Die GPA NRW hat den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Mittelrheinische Treuhand GmbH ausgewertet und eine Analyse anhand von Kennzahlen durchgeführt. Sie kommt dabei zu folgendem Ergebnis:

Der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers wird vollinhaltlich übernommen. Eine Ergänzung gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus Sicht der GPA NRW nicht erforderlich.

Herne, den 15.01.2016

GPA NRW

Im Auftrag

Thomas Siegart

DS

III Hinweis

Der Jahresabschluss inkl. Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang kann im Internet unter www.neffeltal.de oder im Verwaltungs- und Betriebsgebäude, Seelenpfad 1, 52391 Vettweiß, während den Dienstzeiten von montags bis donnerstags, von 8:30 Uhr bis 16:00 Uhr, sowie freitags von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr, eingesehen werden.

Bekanntmachungsanordnung

Der vorstehende Prüfungsvermerk sowie der Hinweis hierzu werden gem. § 26 Abs. 4 EigVO öffentlich bekannt gemacht.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Anhang werden im Internet unter www.neffeltal.de veröffentlicht.

Vettweiß, den 01.02.2016

Kemmerling
Betriebsleiter

Der Bürgermeister informiert

„Stadtranderholung 2016 Unterstützung gesucht“

Auch in diesem Jahr findet die Stadtranderholung für Zülpicher Kinder in der Zeit vom 01.08. – 19.08.2016 (die drei letzten Wochen in den Sommerferien) statt. Um diese Maßnahme wieder in Eigenregie durchführen zu können, suchen wir hierfür eine/n kompetente/n Leiter/in und Helfer/innen, welche die Kinder bei Ausflügen, Spielen und Aktionen vor Ort begleiten und betreuen. Der/die Leiter/in soll mindestens 18 Jahre alt sein, die Helfer/innen mindestens 16 Jahre. Selbstverständlich steht der Leitung und den Helfer/innen eine entsprechende Aufwandsentschädigung zu. Die Helfer/innen haben auch die Möglichkeit wochenweise an der Maßnahme teilzunehmen.

Sollte Ihr Interesse geweckt sein, dann setzen Sie sich bitte für weitere Auskünfte schnellstmöglich mit der Stadtverwaltung Zülpich, Team 303/Frau Zingsheim, unter der Telefonnummer 02252/52 320, in Verbindung.



Spendenaufwurf für unsere bedürftigen Bürgerinnen und Bürger

Spendenkonto „Zülpich hält zusammen“

Die sozialen Systeme, wie etwa die Sozialhilfe, das Arbeitslosengeld II oder andere gesetzliche Vorschriften decken nicht immer alle Notlagen ab. Bei Unglücksfällen (z. B. Hochwasser, Feuer), gesundheitlichen Problemen (Kassen-zuzahlungen, teure Medikamente bei chronischen Krankheiten), Altersbeschwerden (fehlende familiäre Unterstützung, Hilfen im Haushalt, altersgerechte Wohnung), individuellen Wohnproblemen (durch den Tod des Partners wird die Wohnung zu groß und zu teuer) oder bei familiären Problemen (Arbeitslosigkeit, Trennung, Alkohol, Drogen, ...), um nur einige Problemfelder zu nennen, stoßen die hilfesuchenden Bürger und das Sozialamt an gesetzliche Grenzen.

Die Stadt Zülpich will hier entgegenwirken! Die politischen Gremien der Stadt haben bekanntlich beschlossen, in Not geratenen Personen unbürokratisch und möglichst zeitnah zu helfen. Daher werden Zuwendungen von Privatleuten, Firmen, Vereinen etc., die diesem sozialen Zweck dienen sollen, seit dem 01.01.2009 diesem Sonderkonto „Zülpich hält zusammen“ zu 100 % zugeführt. Diese Einzahlungen gelangen nicht in den städt. Haushalt. Die Gelder werden zinsbringend angelegt.

Die Auszahlung der Mittel aus diesem Sonderkonto erfolgt nach Bedarf. Eine zahlenmäßig kleine Kommission, die sich aus Vertretern der Kirchen, caritativer Verbände und aus dem Sozialamtsleiter zusammensetzt, entscheidet über die Mittelgewährung. Mittlerweile konnten schon etlichen Erwachsenen und Kindern geholfen werden.

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, sehr geehrte Firmeninhaber und Vereinsvertreter!

Ihre Spenden, die Sie aus Familienfeiern oder Firmen- oder Vereinsfesten heraus tätigen wollen, können Sie in diesen Spendentopf einzahlen. Selbstverständlich erhalten Sie eine entsprechende Spendenquittung. Helfen Sie mit Ihrer Spende,

die Not unserer Zülpicher Mitbürgerinnen und Mitbürgern zu lindern. Leider sind mir in verschiedenen Notsituationen, wie sie oben beispielhaft aufgezählt sind, rechtlich die Hände gebunden, staatliche Hilfen zu gewähren. Ihre Spendengelder werden von einer unabhängigen Kommission verwaltet.

Wenn Sie unseren bedürftigen Einwohnern helfen wollen, richten Sie Ihre Spende bitte an die Stadtkasse Zülpich unter folgender IBAN: DE74 3825 0110 0001 2100 20 unter Angabe des Verwendungszwecks „Sonderkonto 200, Zülpich hält zusammen“.

Es wird regelmäßig im zuständigen Ausschuss für Schulen, Soziales, Sport und Kultur über den Stand des Spendenkontos und die gewährten Hilfen berichtet.

Für weitere Fragen steht Ihnen mein Sozialamtsleiter, Herr Preuß unter Tel. 02252/52-217 gerne zur Verfügung.

Wir in Zülpich müssen zusammenhalten! In diesem Sinne grüßt Sie herzlichst Ihr

Ulf Hürtgen
Bürgermeister

Die Stadt Zülpich bietet zwei Stellplätze in der Tiefgarage zur Miete an:

Lage der Stellplätze:	Normannengasse unter dem KIK
Daten der Stellplätze:	Ein enger Stellplatz geeignet für ein Motorrad oder ein sehr schmales Auto 25,- € monatlich Ein normaler Stellplatz 40,- € monatlich

Interessenten werden gebeten sich bei Frau Gerdemann – Liegenschaften - Zimmer 202 zu melden.

Erreichbar von mittwochs bis freitags unter 02252/52-261 oder unter der Emailadresse fgerdemann@stadt-zuelpich.de

Satzplätze		Parkplatz		
9				24
8				25
7	H 10	Parkplatz	23	H 2
6	H 11		22	H 2
5	H 12		H 21	28
4	H 13		26	29
3	14		H 19	30
2	H 15		H 18	31
1	Schemator Parkplatz	16	17	32
Ein- u. Ausfahrt				

Jagdgenossenschaft Weiler i. d. E.

Einladung

Hiermit wird zu einer Jagdgenossenschaftsversammlung eingeladen für Dienstag, 12. April 2016, 19:30 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus Weiler i. d. E.

Zur Versammlung werden alle Eigentümer (Jagdgenossen) eingeladen. Die Versammlung ist öffentlich.

Tagesordnung:

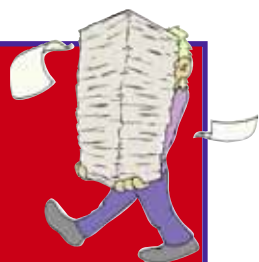
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl des Vorstandes
3. Wahl der Kassenprüfer
4. Verschiedenes

Zülpich, den 26. Februar 2016

Stadt Zülpich
Der Bürgermeister

**Dringend neue/r
Zustellerin/Zusteller
für Zülpich-Schwerfen
gesucht!**

Telefonische Anfragen unter Tel. 0 24 21/95 24 79-2



Jagdgenossenschaft Langendorf

Einladung

Hiermit wird zu einer Jagdgenossenschaftsversammlung eingeladen für Dienstag, 19. April 2016, 19:30 Uhr, im Bürgerhaus Langendorf.

Zur Versammlung werden alle Eigentümer (Jagdgenossen) eingeladen. Die Versammlung ist öffentlich.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl des Vorstandes
3. Wahl der Kassenprüfer
4. Satzungsänderung
5. Verschiedenes

Zülpich, den 26. Februar 2016

Stadt Zülpich
Der Bürgermeister

Wasser- und Bodenverband Wichterich

Am Dienstag, den 29. März 2016, um 20.00 Uhr findet im Pfarrhaus in Zülpich-Wichterich, Frankfurter Str. 12, eine **Mitgliederversammlung des Wasser- und Bodenverbandes Wichterich** statt. Zu dieser Versammlung werden alle Mitglieder des Verbandes eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Verbandsvorsteher
2. Neuwahl des Verbandsausschusses
3. Verschiedenes

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ohne Rücksicht auf die Anzahl der Erschienenen beschlossen wird. Teilnehmende Pächter oder sonstige Vertreter der Grundstückseigentümer müssen zwecks Ausübung des Stimmrechts im Besitz einer ordnungsgemäßen, schriftlichen Vollmacht des jeweiligen Eigentümers sein.

Im Anschluss an diese Versammlung findet eine Sitzung des neugewählten Verbandsausschusses statt.

Tagesordnung:

1. Wahl des Verbandsvorstehers und seines Stellvertreters
2. Verschiedenes

Zülpich-Wichterich, den 26.02.2016

gez. Manfred Schmitz
(Verbandsvorsteher)

Erftverband erweitert Kanalisation in Bürvenich

Voraussichtlich ab April 2016 erweitert der Erftverband als Betreiber des Zülpi-cher Kanalnetzes die Kanalisation in der Triftstraße in Bürvenich. Die geschätzte Arbeitszeit für diese Maßnahme beträgt etwa zwei Wochen. Hierzu muss die Trift-straße gesperrt werden, wobei den Anwohnern ermöglicht wird, ihre Häuser über befestigte Wirtschaftswege von der Mechernicher Straße oder Am Heidenfeld zu erreichen. Der Kreuzungsbereich Stephanusstraße (L 11) / Lohgasse wird durch eine 3-seitige Lichtsignalanlage geregelt.

Bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Stadtverwaltung gerne zur Verfü- gung.

Erftverband saniert Kanalisation in Füssenich und Geich

Voraussichtlich ab Juni 2016 saniert der Erftverband als Betreiber des Zülpi-cher Kanalnetzes die Kanalisation von Füssenich und Geich. Die Arbeiten dauern etwa zwei Jahre. Sie werden dort, wo es möglich ist, in geschlossener Bauweise mittels Schlauchliner und Robotertechnik ausgeführt. Es handelt sich dabei um Tages- baustellen mit geringem Eingriff in den Straßenverkehr. An anderen Stellen sind Reparaturen und Erneuerungen in offener Bauweise notwendig. Der sanierungs- bedürftige Kanal wird dort abschnittsweise auf einer Länge von 50 bis 100 Metern ausgebaut, eine neue Leitung anschließend verlegt.

Die Zufahrt zu den Häusern wird möglich sein bis auf die Zeit, während der die Baustelle direkt vor den jeweiligen Grundstücken liegt. Die Müllabholung wird gewährleistet. Damit die Anwohner möglichst nahe an ihre Grundstücke heran- fahren können, wird der Erftverband nicht zeitgleich in benachbarten Bereichen arbeiten. Detaillierte Informationen erhalten die Anwohner vor Beginn der Tätig- keiten in den einzelnen Straßen.

Während der gesamten Bauzeit wird eine großräumige Umleitung eingerichtet, um die Ortschaften vom überörtlichen Verkehr zu entlasten.

Erftverband – Pressestelle

Am Erftverband 6, 50126 Bergheim

Tel. 02271/ 88 1127, Fax 02271/ 88 1333



Informationsveranstaltung

„Die gesundheitliche Situation von Flüchtlingen und ihre Versorgung im Krankheitsfall“

Das Kommunale Bildungs- und Integrationszentrum (KoBIZ) des Kreises Euskirchen und der Caritasverband Euskirchen laden zu einer Informationsveranstaltung

am 14. April 2016 um 18 Uhr

in das Caritas-Zentrum Mechernich, Weierstr. 25, Mechernich

ein.

Referentin: Doris Kölsch

Diplom Sozialarbeiterin und seit 1987 im Therapiezentrum für Folteropfer des Caritasverbandes Köln tätig. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind: Koordination von Projekten zur Förderung der Integration von Flüchtlingen, Perspektivberatung und psychosoziale Unterstützung von Flüchtlingen, Ehrenamt für Flüchtlinge und Mitwirkung in Fachgremien zur Verbesserung der Rahmenbedingungen des Personenkreises.

Um Anmeldung wird gebeten.

Kommunales Bildungs- und Integrationszentrum (KoBIZ) Kreis Euskirchen
Roland Kühlen, Tel. 02251/15-538, Mail: roland.kuehlen@kreis-euskirchen.de
oder

Caritasverband Kreisdekanat Euskirchen, Aktion neue Nachbarn

Peter Müller-Gewiss, Tel. 02251/9419-165, Mail: peter.mueller-gewiss@caritas-eu.de

ACHTUNG !!!

TERMINE AMTSBLATT 2016

Wichtig für alle Schulen, Vereine und sonstige Institutionen

Gerne nehmen wir Ihre Mitteilungen in das Amtsblatt der Stadt Zülpich auf.

Wir möchten Sie jedoch bitten, bis zum jeweiligen Redaktionsschluss Ihre Unter- lagen bei der u.a. Adresse einzureichen. Der **Redaktionsschluss** ist immer **dienstags**. Unterlagen die nach diesem Termin eingehen, können leider keine Berücksichtigung finden und werden, falls möglich, für die nachfolgende Ausgabe verwendet.

Damit Ihre Berichte optimal verarbeitet werden können bitten wir Sie, Ihre Texte in Datei-Form (**Microsoft Word oder PDF-Format**) zu senden.

Fotos können nur in digitaler Form berücksichtigt werden, diese müssen im Dateiformat jpg beigefügt sein. Es wird gebeten, Fotos, die in einer **Word-Datei** eingebettet sind, nochmals gesondert als **JPG-Datei** beizufügen. Diese Dateien können Sie per **E-Mail** an die Stadtverwaltung senden.

Die Redaktion behält sich für den Abdruck die Auswahl der jeweiligen Berichte und Termine vor.

Ihre Mitteilungen können zu den unten angegebenen Terminen eingesandt oder abgegeben werden:

Stadtverwaltung Zülpich, Frau Havenith, Zimmer 132, Telefon: 02252 / 52 – 211, E-Mail: amtsblatt@stadt-zuelpich.de

Redaktionsschluss

05.04.2016
17.05.2016
14.06.2016
12.07.2016
09.08.2016
13.09.2016
18.10.2016
15.11.2016
06.12.2016

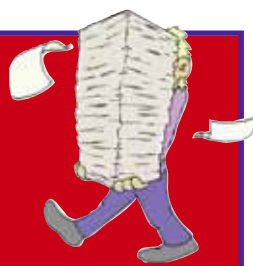
Erscheinungsdatum

15.04.2016
27.05.2016
24.06.2016
22.07.2016
19.08.2016
23.09.2016
28.10.2016
25.11.2016
16.12.2016

Änderungen vorbehalten!

**Dringend neue/r
Zustellerin/Zusteller
Zülpich-Ülpenich
gesucht!**

Telefonische Anfragen unter Tel. 0 24 21/95 24 79-2



Elektro-Altgeräte gehören nicht in die Tonne

Was ändert sich durch das neue „Elektrogerätegesetz“
im Kreis Euskirchen?

Im Oktober 2015 ist das sogenannte Elektro- und Elektronikgerätegesetz in Kraft getreten. Ab Februar 2016 werden nicht nur Elektrogeräte, wie der Toaster, das Handy und die Waschmaschine separat gesammelt, sondern auch Lichterketten und Leuchten, wie z. B. die Stehlampe. Einfacher gesagt: Geräte mit Stromkabel oder Batterie- / Akkubetrieb.

Elektrogeräte enthalten viele wertvolle Metalle, wie Kupfer und Gold, aber auch umweltschädliche Stoffe. Mit dem neuen Gesetz sollen wertvolle Metalle in höherem Maße zurückgewonnen werden. Bei fachgerechter Entsorgung der Geräte wird gleichzeitig der Eintrag von Schadstoffen in die Umwelt unterbunden. Darüber hinaus soll die illegale Ausfuhr von Elektro-Altgeräten ins Ausland eingedämmt werden.

Wohin mit den Elektro-Altgeräten?

Kleingeräte mit einer Kantenlänge bis zu 25 cm können direkt am Schadstoffmobil abgegeben werden. In Euskirchen nimmt auch der Stadtbetrieb „Technische Dienste“ in der Von-Siemens-Str. 17 (Mo – Do 8 – 16 Uhr; Fr 8 – 12 Uhr) die Kleingeräte entgegen. Außerdem der Bauhof in Weilerswist in der Bonner Str. 33 (Di 15 – 16 Uhr).

Ab spätestens Ende Juli 2016 muss auch der Handel Elektrokleingeräte in haushaltsüblichen Mengen kostenlos und ohne gleichzeitigen Neukauf eines anderen Gerätes zurücknehmen. Dies betrifft Ladengeschäfte und Onlinehändler deren Verkaufsfläche bzw. Lager- und Versandfläche für Elektrogeräte größer als 400 m² ist.

Alle größeren Geräte können Sie, wie üblich, über die kommunale Abfuhr entsorgen lassen. Melden Sie sich dazu bitte bei der Abfallberatung Ihrer Stadt oder Gemeinde. Beim Neukauf eines gleichwertigen Elektrogerätes nimmt der Handel Ihr altes Gerät auch kostenlos und ohne Kassenbon zurück.

Alle Elektrogeräte können Sie auch von montags bis samstags am Abfallwirtschaftszentrum Mechernich des Kreises Euskirchen abgeben (Mo – Fr 8 – 16:30 Uhr, Sa 8 – 12 Uhr).

Die Entsorgung von Elektro-Altgeräten ist für Sie grundsätzlich kostenlos. Bitte entfernen Sie vorher alle Batterien und Akkus! Diese müssen getrennt entsorgt werden.

Weitere Informationen erhalten Sie über den neuen Flyer „Elektro-Altgeräte... zu wertvoll für die Tonne“ von der Abfallberatung der Kreisverwaltung Euskirchen. Kontakt: Telefon 02251 – 15 - 371 oder -241; E-Mail: abfallberatung@kreis-euskirchen.de.

Oder als Download auf der Homepage des Kreises (www.kreis-euskirchen.de) im Bereich Umwelt / Abfallwirtschaft / Downloads.



Alte Elektrogeräte gehören nicht in den Restmüll. Sie müssen getrennt entsorgt werden (© Karen Beuke / Abt. 60, Kreis Euskirchen).



Die Abfallberaterin des Kreises Euskirchen, Karen Beuke, stellt die neuen Elektro-Altgeräte-Flyer vor (© Lothar Mehren / Abt. 60, Kreis Euskirchen).

Gasnetz in Zülpich: Stadt und Regionalgas setzen Zusammenarbeit fort

Bürgermeister Ulf Hürtgen und Regionalgas-Geschäftsführer Christian Metzke schließen Konzessionsvertrag für weitere 15 Jahre ab.

Am 24.02.2016 haben der Zülpicher Bürgermeister Ulf Hürtgen und Regionalgas-Geschäftsführer Christian Metzke in Zülpich einen neuen Gas-Konzessionsvertrag unterzeichnet. Die Römerstadt und der Euskirchener Energieversorger setzen damit ihre seit 1978 bestehende Partnerschaft für mindestens 15 Jahre fort.

Hürtgen betonte die professionelle Zusammenarbeit mit der Regionalgas, die die Gasinfrastruktur in Zülpich in den letzten Jahrzehnten kontinuierlich ausgebaut hat. Zuletzt hatte der Versorger 2013 und 2014 die Ortslagen Bürvenich und Eppenich an das Erdgasnetz angeschlossen. Das Netz in Zülpich umfasst heute rund 150 Kilometer und circa 3.300 Hausanschlüsse. „Die direkte Nähe, die positiven Erfahrungen mit der Regionalgas sowie das Gesamtpaket an betriebswirtschaftlichen und technischen Leistungen sowie dem umfassenden Service hat den Ausschlag für die Entscheidung gegeben“, erklärte Hürtgen.

„Wir freuen uns, dass die Stadt uns ihr Vertrauen für die nächsten 15 Jahre schenkt und werden auch weiterhin für einen sicheren, effizienten und umweltverträglichen Netzbetrieb sorgen“, betonte Metzke. „Mit Zülpich verbindet uns eine echte Partnerschaft und das gleiche Ziel: Eine lebenswerte Heimat. Investitionen in Netze und Anlagen stemmen wir deshalb gemeinsam mit ortsansässigen Betrieben. Wo es uns möglich ist, unterstützen wir Vereinsleben, Sport und Kultur und sorgen in der Region für rund 220 Arbeitsplätze“, so Metzke.

Mit dem Zuschlag, der im Rahmen eines öffentlichen und kartellrechtlich reglementierten Vergabeverfahrens erfolgte, erteilt die Stadt Zülpich der Regionalgas das Recht, die öffentlichen Verkehrswege innerhalb des Stadtgebietes (z.B. Straßen, Wege, Brücken, Plätze) zur Errichtung und zum Betrieb der Gasversorgung zu nutzen. Gleichzeitig hat die Regionalgas damit die Pflicht, das Gasnetz und die dazugehörigen Anlagen zu unterhalten, zu pflegen, auszubauen und jedermann zur Verfügung zu stellen. Die Stadt erhält dafür eine jährliche Konzessionsabgabe von rund 38.000 Euro.

Über Regionalgas Euskirchen

Seit rund 70 Jahren ist Regionalgas in der Region verankert und in insgesamt 18 Kommunen des Kreises Euskirchen und des linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreises sowie im Kreis Düren tätig. In den letzten Jahrzehnten hat Regionalgas ein leistungsfähiges Erdgasnetz aufgebaut. In verschiedenen Kommunen kümmert sich das Unternehmen auch um die Wasserversorgung und die Abwasserentsorgung. Regionalgas entwickelt sich immer weiter und betreut seit 2013 auch das Stromnetz in Euskirchen. Jedes Jahr investiert der Versorger mehrere Millionen Euro in den Betrieb und den Ausbau seiner Netze und Anlagen.



Bürgermeister Ulf Hürtgen mit Kämmerer Ottmar Voigt (re.) sowie Regionalgas-Geschäftsführer Christian Metzke und der Geschäftsleiter technische Dienste-Netze Egon Pützer (li.) bei der Vertragsunterzeichnung.

Foto: Stadt Zülpich

Ruth Becker-Prox Rechtsanwältin

Fachanwältin für Familienrecht
Ehescheidung
Eheverträge • Unterhalt
Zugewinnausgleich
Umgangs-/Sorgerecht
Ehegattenhaftung
Wohnungszuweisung u. a.

Becker-Prox Rechtsanwältin

Zehnthofstraße 58, 52349 Düren (gegenüber Sparkasse DÜREN)
Tel.: 02421/200330, Fax: 02421/200331

Gewerbegebiet an der Römerallee

Interesse an attraktiven Gewerbegrundstücken?

ZÜLPICH
DIE RÖMERSTADT

Ihr Ansprechpartner
im Rathaus Züllich

Herr Voigt
02252-52248
ovoigt@stadt-zuellich.de

www.zuellich.de

Panasonic LUMIX Reisebegleiter im Taschenformat

TZ-81

Die High-End Travelzoom Kamera TZ81 überzeugt mit 30fach Zoom, 4K Photo Funktionen, Post Focus und das in kompaktem Design.

Ideal für Ihre Reisen.

429.-

Foto Gülden Schumacherstraße 16
53909 Züllich
Tel. 02252 7502
info@fotoguelden.de
www.fotoguelden.de

RINGFOTO
Europas größter Fotoverbund

Schiedsfrauen für den Schiedsgerichtsbezirk Züllich

Schiedsfrau:

Frau Ingeborg Mahnke
In den Auen 12 b, 53909 Züllich-Schwerfen, Tel.-Nr. 02252/3930

Stellvertretende Schiedsfrau (nur im Vertretungsfall):

Frau Jeannine Lehser
Linzenich, Ülpenicher Weg 24, 53909 Züllich, Tel.-Nr. 02252/8356952

IMPRESSUM

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil des Amtsblattes:
Der Bürgermeister der Stadt Züllich, Postfach 13 54, 53905 Züllich,
Telefon (0 22 52) 52 - 211 oder 52 - 0, email: phavenith@stadt-zuellich.de,
Internet: www.stadt-zuellich.de

Für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil verantwortlich:
Porschen & Bergsch Mediendiensteleistungen, 52399 Merzenich,
Am Roßpfad 8, Telefon (0 24 21) 7 39 12, Telefax (0 24 21) 7 30 11,
www.porschen-bergsch.de. E-Mail: info@porschen-bergsch.de

Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte
im Stadtgebiet verteilt. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial
wird nicht zurückgesandt. Der Umwelt zuliebe auf 100% chlorfrei-
gebleichtem Papier gedruckt. Auflage: 9.400 Exemplare

In unserem Hause gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

Veranstaltungskalender vom 13.03.-17.04.2016

Verein/Institution	Ort	Bezeichnung	Datum	Beginn
Römerthermen Züllich-Museum der Badekultur	Züllich, Andreas-Broicher-Platz 1	Wir basteln bunte Osterdeko	13.03.16	13:00 Uhr
Soziale Arbeitsgemeinschaft Züllich	Bürgerbegegnungs-stätte Martinskirche	Video-Vortrag	16.03.16	15:00 Uhr
Briefmarkenfreunde und Münzsammler Züllich e.V.		Tauschtreffen	18.03.16	19:00 Uhr
Landesgartenschau Züllich GmbH	Züllich, Gartenschau-park	Ferienprogramm	21.03.-02.04.2016	
Römerthermen Züllich-Museum der Badekultur	Züllich, Andreas-Broicher-Platz 1	Holzmesser und Lederscheide selbst gemacht	23.03.16	11:00 Uhr
Römerthermen Züllich-Museum der Badekultur	Züllich, Andreas-Broicher-Platz 1	Wir basteln ein römisches Notizbuch	30.03.16	11:00 Uhr
Römerthermen Züllich-Museum der Badekultur	Züllich, Andreas-Broicher-Platz 1	Führung durch die Dauerausstellung	03.04.16	15:00 Uhr
St.-Nikolaus-Stift Füssenich	Forum Berufskolleg St.-Nikolaus-Stift Brüsseler Straße 68 53909 Z.-Füssenich	Kunst-Ausstellung "Das Gebet"	05.04.2016 bis 28.04.2016	Mo.-Do. v. 8:00-16:00 Uhr Fr. 8:00 Uhr-13:00 Uhr
Manfred Vetter Stiftung für Kunst und Kultur	Remise Burg Langendorf	Carl Wolf, Klavier	09.04.16	19:00 Uhr
Landesgartenschau Züllich GmbH	Züllich, Park am Wallgraben	Zu Gast in der eigenen Heimat	10.04.16	11:00 Uhr
Römerthermen Züllich-Museum der Badekultur	Züllich, Andreas-Broicher-Platz 1	Zu Gast in der eigenen Heimat-freier Eintritt f. Besucher aus d. Raum Euskirchen	10.04.16	11:00 Uhr

Verein/Institution	Ort	Bezeichnung	Datum	Beginn
Römerthermen Zülpich-Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	2000 Jahre Badekultur, Führung durch die Dauerausstellung	10.04.16	15:00 Uhr
Römerthermen Zülpich-Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	Kerzen gießen	10.04.16	13:00 Uhr
Dorfgemeinschaft Rövenich gegr. 1975 e.V.	Pfarrheim Rövenich	Senioren Kaffee	14.04.16	15:00 Uhr
Briefmarkenfreunde und Münzsammler Zülpich e.V.		Tauschtreffen	15.04.16	19:00 Uhr
Dorfgemeinschaft Sinzenich	Ortslage Sinzenich	Umwelttag	16.04.16	
Landesgartenschau Zülpich GmbH	Zülpich, Gartenschau-park	Zülpicher Tulpenfest	17.04.16	
Römerthermen Zülpich-Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	Wir legen ein Mosaik	17.04.16	14:00 Uhr
TuS Chlodwig Zülpich	Zülpich	Chlodwiglauf	17.04.16	12:00 Uhr

BURG LANGENDORF



KONZERT

IN DER REMISE

20 Jahre ,Konzerte in der Remise'

Saisoneröffnung mit dem
Pianisten Carl Wolf

In diesem Jahr gibt es für die Manfred Vetter-Stiftung für Kunst und Kultur gleich mehrere Gründe zu feiern: Die von dem 2014 verstorbenen Unternehmer Manfred Vetter ins Leben gerufene gemeinnützige Stiftung feiert ihr 15-jähriges Bestehen und die ‚Konzerte in der Remise‘ auf Burg Langendorf haben ihr 20-jähriges Jubiläum.

Durch die Konzerte auf Burg Langendorf soll jungen Talenten der Bühnenauftritt vor einem größeren, interessierten Publikum ermöglicht werden. Den Zuhörern bietet sich hier ein sehr hohes Musikniveau in einem reizvollen, historischen Ambiente.

Gast auf Burg Langendorf sind ausschließlich hochbegabte und bereits preisgekrönte Musiker bis 30 Jahre. Manchmal aber kehren sie als prominente Meister ihre Fächer zurück in die Remise – sind Professoren geworden, Mitglieder bekannter Ensembles oder ‚angesagte‘ Solisten. So wird die Saison am **Samstag, 9. April 2016 um 19:00 Uhr** eröffnet von dem renommierten, mittlerweile in Basel lebenden Pianisten Carl Wolf, der bereits als 18-jähriger in der Remise gastierte. 2005 schrieb der Kölner Stadt-Anzeiger: „Stehende Ovationen (...). Völlig zu Recht, denn er musizierte mit Leib und Seele, wobei ihm spieltechnisch keine Grenzen gesetzt zu sein schienen (...).“ Carl Wolf spielt jetzt auf Burg Langendorf Werke von Liszt, Debussy, Ravel und Mussorgski (Bilder einer Ausstellung). Im Anschluss an das Konzert sind die Abonnenten der ‚Konzerte in der Remise‘ zu einem Empfang zusammen mit dem Künstler eingeladen.

Weitere Konzertermine: Am 30. April um 19:00 Uhr gastiert das Landesjugendorchester NWR auf Burg Langendorf und in Kooperation mit dem Gartenschau-park Zülpich tritt am 21. Mai um 17:00 Uhr das Kinderorchester NRW als Familienkonzert in der Remise auf. Bundespreisträger von ‚Jugend musiziert‘ mit den Preisträgern der Manfred Vetter-Stiftung in der Kategorie ‚Besondere Besetzungen‘ werden am Samstag, den 18. Juni um 19:00 Uhr das Publikum faszinieren. Jazz-Freunde kommen am Samstag, den 3. September um 19:00 Uhr auf ihre Kosten: Unter dem Motto „Mal laut, mal leise, innovativ, der Tradition verpflichtet“ – 40 Jahre JugendJazzOrchester NRW. Unter anderem mit der 4. Sinfonie von Johannes Brahms verabschieden sich die ‚Konzerte in der Remise‘ mit dem Landesjugendorchester NRW in die Winterpause.

Der Kartenverkauf erfolgt über KölnTicket (Tel.: 0221 2801). Als Vorverkaufsstelle vor Ort hat die Buchhandlung Reinhardts Lesewald in Zülpich ein kleines Kartenkontingent zur Verfügung. Eventuelle Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich. Informationen über Restkarten erhalten Sie nur am Konzerttag unter der Mobil-Nr. 0174 8583445.

Alle Informationen über die ‚Konzerte in der Remise‘ finden Sie unter www.vetter-konzerte.de.

Es ist wieder soweit....,

am 17. April bevölkern die Läufer wieder die Innenstadt

Auch in diesem Jahr verwandelt sich die Römerstadt Zülpich wieder zur Laufarena: Am Sonntag, 17. April 2016, fällt um 12 Uhr der erste Startschuss zum 12. Zülpicher Chlodwiglauf.

Die zwölfte Auflage der beliebten Laufveranstaltung bringt gegenüber dem Vorjahr nur eine Neuerungen mit sich. Wie in den Vorjahren werden die Schülerläufe in der Zülpicher Innenstadt ausgetragen. Der Start für alle Läufe ist auf der Kölnstraße, für die Bambinis (Läufe 1 und 2) am Geriatriischen Zentrum für alle anderen Läufe in der Nähe des Kölntors. Beim 5- und 10 km Lauf ist der Start ebenfalls in der Nähe des Kölntors. Die weitere Streckenführung ist aber neu. Beim Eifelcuplauf (10 km) wird die Strecke über den Eulenberg verlängert. Sie können den Streckenplan auf unserer Internetseite einsehen.

Doch nicht alles ist neu: Smurfit Kappa Zülpich Papier übernimmt traditionell auch in diesem Jahr wieder das Sponsoring für die Zülpicher Schüler und Schülerinnen und die T-Shirts für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Die Zülpicher Fachgeschäfte und die Aktionsgemeinschaft Zülpich Fachgeschäfte Aktiv stiften erneut die Preise für die Siegerinnen und Sieger im Hauptlauf.

Die Läufe sind für alle Teilnehmer offen, es ist keine Vereinszugehörigkeit erforderlich. Die Startzeiten für die einzelnen Altersklassen können der Ausschreibung unter www.tuszulpich-leichtathletik.de entnehmen. Auf dieser Seite besteht auch ab sofort die Möglichkeit zur Online-Anmeldung. Die Anmeldung für die Schüler der Zülpicher Schulen erfolgt wie in den letzten Jahren über die jeweilige Schule.

Die Veranstalter wünschen allen Teilnehmern schon jetzt eine gute Vorbereitung und viel Erfolg beim 12. Zülpicher Chlodwiglauf 2016!



Schul- und Vereinssport wieder möglich:

Stadt Zülpich saniert die Turnhalle in Sinzenich für 102.000 Euro.

Mehr als 40 Jahre haben in der Turnhalle in Zülpich-Sinzenich Schulkinder ihren Sportunterricht erhalten und die Vereine zahlreiche Sportarten vom Fußball über das Kinderturnen bis zum Kampfsport angeboten. Dies hat natürlich Spuren hinterlassen, sodass eine Sanierung der am 2. Mai 1973 eingeweihten Turnhalle nötig war. Die Sanierung erfolgte über die Stadt Zülpich als Eigentümerin der Halle und kostete insgesamt 102.000 Euro.

„Die Turnhalle in Sinzenich entspricht jetzt den neusten Richtlinien und Anforderungen, damit hier weiterhin qualitativ hochwertiger Sportunterricht in Schule und Verein angeboten werden kann. In diesem Jahr werden wir zum Abschluss der Sanierungsmaßnahmen das Dach der Umkleiden erneuern“, sagt Bürgermeister Ulf Hürtgen.

Im ersten Schritt der umfangreichen Sanierung erfolgte der komplette Austausch der sanitären Einrichtungen inklusive des Trinkwassernetzwerkes während der Sommerferien 2015. So konnten die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Sinzenich schon zum neuen Schuljahr 2015/ 2016 die neuen Duschen, Toiletten und Umkleiden inklusiver neuer Beleuchtung und frischem Farbanstrich in vollem Umfang nutzen.

Im Dezember 2015 wurde der alte Schwingboden entfernt und durch einen modernen Sportboden mit den entsprechenden Spielfeldmarkierungen für Volleyball und Basketball ersetzt.

„Wir freuen uns über die Sanierung der Turnhalle in Sinzenich, die von den Vereinen und Sportgruppen, der katholischen Grundschule und dem städtischen Kindergarten sehr gut genutzt wird. Mein Dank gilt den politisch Verantwortlichen, sowie Bürgermeister Ulf Hürtgen mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung für die Bereitstellung der Gelder und die Umsetzung der Arbeiten“, erläutert Ortsvorsteher Josef Heinrichs.



Mit den Kindern freuen sich über die sanierte Turnhalle (v. l.): Christoph Graf (Bauingenieur Stadt Zülpich), Georg Goebels (Leiter Geschäftsbereich 4 Stadt Zülpich) und Jürgen Preuß (Leiter Geschäftsbereich 3 Stadt Zülpich).

Maler- & Glaserwerkstatt **WILLI KLUMPEN**

- alle Maler- und Glasarbeiten
- Tapezier- und Bodenbelagsarbeiten
- Fassadenanstriche
- Wärmedämmverbundsysteme
- Putzarbeiten
- Dekorative Mal- und Gestaltungstechniken

Am Meilenstein 1 • 53909 Zülpich
Tel.: 02252-2230 • Mobil 0172-2939065
w.klumpen-malerwerkstatt@gmx.de



**PORSCHEN
& BERGSCH**
Mediendienstleistungen

Druckerei & Agentur & Verlag

Am Roßpfad 8 • 52399 Merzenich

Tel. (0 24 21) 7 39 12 • Fax (0 24 21) 7 30 11

info@porschen-bergsch.de • www.porschen-bergsch.de

*Ideen,
die
beeindrucken!*

Bürgermeister für einen Tag „entmachtet“

An Weiberfastnacht hatte Bürgermeister Ulf Hürtgen im Rathaus gegen die Übermacht der Frauen keine Chance.



Zuerst wurde sein Büro von den Damen der Verwaltung gestürmt und er musste seine Krawatte opfern. Danach musste er die Damen mit Mutzen, Getränken und Bütze „versorgen“ und kräftig mitsingen und mitschunkeln und sich den Jecken auf dem Marktplatz präsentieren.

Dem aber noch nicht genug: Dann stürmten die Möhnen das Bürgermeisterbüro und sorgten für weitere gute Stimmung. Als Geschenk hatte Bürgermeister Hürtgen auch etwas für die Möhnen vorbereitet. So wird an einem noch zu bestimmenden Tag in diesem Jahr der See im Gartenschauпарк zum „Möhnensee“ umgetauft. Er lud alle Möhnen zu einer Bootsfahrt auf dem Grillboot ein, wo sozusagen eine „Nachlese“ von

Weiberfastnacht stattfindet. Die Möhnen waren von dieser tollen Idee überrascht und sehr begeistert.

Als der Bürgermeister auch diese Damen „befriedigt“ hatte, kam der Einzug diverser Tollitäten, Garden und Gäste. Es wurden zahlreiche Orden verteilt und Lieder gesungen und so herrschten großer Andrang und tolle Stimmung im bunt geschmückten Foyer des Rathausaltbaus.

Als Fazit bleibt: Bürgermeister Ulf Hürtgen hat den Tag auch ohne Herrschaft gut überstanden und die Frauen hatten endlich nochmal das Sagen – wenn auch nur für einen Tag!



**Dr. Karl-Theodor Diedrich
Rechtsanwalt**

Brabenderstr. 3, 53909 Zülpich

Termine nach Vereinbarung

Telefon 02252/952800, -01
Telefax 02252/952802
www.kanzlei-diedrich.de

Bürgermeister „schießt“ zurück



Nicht schlecht gestaunt haben dürften die Zülpicher Karnevalsvereine am Karnevalssonntag. Während der Bürgermeister bei der traditionellen Schlüsselübergabe auf dem Zülpicher Marktplatz in der Regel den Schlüssel ohne große Gegenwehr abgibt, hatte er sich in diesem Jahr heimlich Verstärkung geholt. Das „1. Artillerieregiment Enzbachkanoniere“ war dem Bürgermeister heimlich mit der KINDER-Kanone zu Hilfe geeilt. Diese wurde erst im letzten Jahr eigenhändig gebaut und durch Oberpfarrer Zimmermann vor wenigen Wochen als „Kanone der Freude“ eingeseget.

Trotz der optischen Überlegenheit, die die Kanone der Blauen Funken gegenüber



der Enzener KINDER-Kanone zweifelsfrei hat, gelang den Enzenern hierbei ein deutlicher Achtungserfolg. Dass die KINDER-Kanone in Sachen Lautstärke und Schußkraft dabei ein Gegner (zumindest) auf Augen- und Ohrenhöhe war, dürfte so manchen Zülpicher doch sehr überrascht haben. Aus einer strategisch günstigen Stellung auf dem Rathausbalkon heraus lieferten sich die Enzener mit dem optisch und in Mannstärke schier übermächtig erscheinenden Gegner ein hitziges „Feuergesecht“. Um die Tradition aufrecht zu erhalten und den weiteren Verlauf der Karnevalstage nicht zu gefährden, zogen sich die Enzener am Ende dennoch zurück und überließen Ihren Freunden von den Blauen Funken das Feld.

„Das war die schönste Schlüsselübergabe seit vielen Jahren“ schwärmten neben der stellvertretenden Bürgermeisterin Silvia Wallraff dann auch am Rosenmontag noch viele Besucher des trotz Sturmwarnung stattgefundenen Zülpicher Rosenmontagszuges.

Als noch junge Kanoniersgruppe freuen sich die Enzener bereits jetzt auf das bereits fest vereinbarte Freundschaftstreffen, bei dem der getroffene Waffenstillstand dann gefeiert und die am Sonntag kurzfristig ruhende Freundschaft wieder „erneuert“ und am Ende sicherlich noch intensiviert wird.

Schulen

Zülpich als Großstadt

Zu Beginn des neuen Schuljahres 2015/16 bekamen die Kunstkurse der zwölften Klasse des Frankengymnasiums Zülpich die Aufgabe von ihrer Lehrerin Frau Warrach Motive auf ihrer Abschlussfahrt nach London oder Prag auf Bildern festzuhalten, insbesondere Häuser und Alltagsszenen der Großstadt.



Zurück in Zülpich sollten die Schüler und Schülerinnen dann die aufgenommenen Bilder in einer Collage zusammenbringen in Anlehnung an den deutschen Fotografen Andreas Gursky (geb. 1955), der bekannt ist für seine großformatigen Farbfotomontagen. Mit Bildern aus unterschiedlichen Perspektiven erschafft er eine „neue Realität“, beispielsweise verschiedene Gebäude werden zu einem Einzigen verbunden.

Aufgabe war nach dem gleichen Prinzip auch mit den Bildern aus London und Prag vorzugehen. Dabei sollten ebenso Fotos aus Zülpich dazu genommen werden, um einen anderen Eindruck zu vermitteln. Im Vordergrund standen dabei das geschäftige Treiben und das Gefühl einer Großstadt mit Zülpicher Gebäuden und Szenen zusammenzubringen. Die Einheit der Bilder sollte außerdem im Kontext eines aktuellen Themas stehen, z. B. Integration, Globalisierung oder die momentane Flüchtlingskrise.

Die Schüler und Schülerinnen konnten dabei frei wählen, ob sie mit Computerprogrammen oder mit den entwickelten Fotos arbeiten wollten. Jeder Einzelne entwickelte ein eigenes Grundkonzept und fügte dann die Bilder zusammen. So entstanden großflächige Collagen, in deren Fokus manchmal Zülpich stand oder aber auf die besuchten Metropolen. Die Verfremdung Zülpichs zeigt die Möglichkeiten und verschiedenen Blickwinkel auf und drückt des Weiteren die Problematik, die die Schüler wählten, aus. Zum Beispiel setzte man den Turm von St. Peter in die Silhouette der Großstadt oder arrangierte die Straßen und Häuser Zülpichs in einer unbekannteren Art an. Die Stadtmauer wurde dabei ein Bild für die Hindernisse der Flüchtlinge und die künstlerischen Graffitis ein Ausdruck von Individualität der Einwohner.

Die Ausstellung der Bildmontagen und Collagen ist im Foyer des Rathauses der Stadt Zülpich zu sehen.



Bergheimer Straße 3a · 53909 Zülpich
Tel. 0 22 52/8 17 61 · Fax 0 22 52/8 17 62
E-Mail goehr.rehabhilfen@t-online.de
Internet: www.goehr-rehabhilfen.de

Besuchen Sie auch
unseren Online-Shop
www.goehr-rehabhilfen.de



28. Fußballturnier der Klassen 5 und 6 am Franken-Gymnasium



Am Donnerstag, 28.01.2016, fand in der Sporthalle Zülpich das 28. Fußballturnier der Klassen 5 und 6 um den Wanderpokal des Franken-Gymnasiums statt. Das Traditionsturnier wurde in den letzten 15 Jahren im Rahmen der „Woche der besonderen Aktivitäten“ am Gymnasium ausgetragen. Seit ca. 20 Jahren spielten in jeder Mannschaft mindestens zwei Mädchen mit. Damaliger Spielmodus: Die Klassen 5 und 6 spielten jeder gegen jeden. Die ersten zwei Mannschaften jeder Gruppe waren im Halbfinale. Die Verlierer spielten um Platz 3; die Sieger kamen ins Finale. In den Jahren vor 1989 hatte Matthias Breitbach als Organisator diese Spielform ins Leben gerufen. Die Spiele wurden als sog. „Sichtungsspiele“ durchgeführt. Die besten Spieler – später auch Spielerinnen – wurden in Neigungsgruppen zu Mannschaften geformt. Diese Mannschaften spielten gegen andere Schulen den Kreismeister aus. Zu Beginn gab es nur C-Jugend-Teams; dann folgten in späteren Jahren B- und A-Jugend-Mannschaften. Die Kreismeister spielten in der Runde des Regierungsbezirks Köln gegen andere Kreismeister um die Meisterschaft der Bezirksregierung Köln. Die nächste Runde fand auf Landesebene NRW statt. Der Landesmeister fuhr für eine Woche nach Berlin zur „Deutschen Meisterschaft“ der Schulen.

Den größten Erfolg unter Trainer, Matthias Breitbach erreichte im Jahre 1979 die C-Jugend der Jahrgänge 1965/66. Das entscheidende Spiel in Krefeld wurde nach einer 1:0 - Führung in der Verlängerung und nach 11m-Schießen 4:5 verloren. Ein Spiel vor der Teilnahme an der „Deutschen Meisterschaft“ war leider Endstation, aber ein unvergesslicher Erfolg!

Weitere Erfolge:

30 x Kreismeister der Schulen (unter 800 Teams, in 30 Jahren Teilnahme)

18 x Teilnehmer der Hauptrunde (Regierungsbezirk Köln)

1997: Finale der C-Jugend (Bezirksregierung Köln) gegen HS Wuppertal – Ost 2:4 verloren.

Mädchen: 2001 – 2004

4 x in Folge Kreismeister (Jahrgänge 1988 – 90)

2004 Vizemeister (Regierungsbezirk Köln) in Aachen.

In diesem Jahr standen sich im Endspiel die Klassen 6c1 und 5a1 vor ca. 200 Zuschauern gegenüber. Ergebnis 2:0 für 6c1; Gewinner des Wanderpokals. 3. Platz 6d2 / 4. Platz 5a2.

Die Siegerehrung führte Matthias Breitbach mit dem Fachvorsitzenden Dr. Dr. E.J. Schneider durch.

(Matthias Breitbach)

Liebes Mitglied unseres Fördervereins,
zu Beginn des Jahres 2016 wünschen wir
– der Vorstand des Fördervereins - Ihnen
alles Gute für das Neue Jahr.
Wie in jedem Jahr wollen wir in einer
Mitgliederversammlung Rechenschaft
ablegen über das Vorjahr. Daher möchte
ich Sie herzlich einladen



**zur Mitgliederversammlung des Fördervereins
des Franken-Gymnasiums Zülpich e. V.**

für

**Dienstag, den 05. April 2016, 19:00 Uhr
ins Lehrerzimmer des Franken-Gymnasiums.**

Als Tagesordnung ist vorgesehen

- 1 Entgegennahme und Besprechung der Berichte des Vorsitzenden und des Kassierers
- 2 Bericht der Kassenprüfer
- 3 Entlastung des Vorstandes
- 4 Neuwahl des Vorstandes
- 5 Neuwahl der Kassenprüfer
- 6 Verschiedenes

Ich möchte darauf hinweisen, dass die Mitgliederversammlung laut § 6 der Satzung ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

Wir würden uns sehr freuen, wenn viele Mitglieder an der Versammlung teilnehmen könnten.

Mit freundlichem Gruß

Ihr Hans Peter Wirtz
(Vorsitzender)



Zuschauer und auftretende Kräfte von KvL Sitzung begeistert

„Echte Fründe stohn zesamme“. Unter diesem Motto präsentierte die KvL Realschule ihre diesjährige Karnevalsitzung. Das familienfreundliche Konzept mit einem Veranstaltungstermin am späten Nachmittag erwies sich wiederum als voller Erfolg, und so konnten zahlreiche erwartungsvolle Eltern, Schüler, Lehrer und Freunde der KvL durch die Sitzungsmoderatoren Simon Winkler und Nils Ohlerth begrüßt werden. Um es vorweg zu sagen: das Programm hielt, was man versprochen hatte.

Den Anfang machten die **Hovener Jungkarnevalisten mit ihrer Kinder- und Jugendgarde**. Über 20 kleine Gardistinnen und Gardisten im Alter bis 14 Jahren bevölkerten die Bühne und präsentierten ihre seit dem Sommer mit viel Engagement unter Anleitung ihrer Trainerinnen eingeübten Tänze.

Anschließend ließ es die **KG Rot-Weiß Enzen** so richtig krachen. Angeführt von der **Bloß mir jet un Bumskapell** eroberte das **Dreigestirn mit Prinz Fietes I., Bauer Hardy und Jungfrau Leni** die Bühne. Gekonnt und mit viel Humor präsentierte Prinz Fietes seine Mitstreiter. In einem selbst komponierten Lied mit beeindruckender Choreographie beschrieben die drei ihren karnevalistischen Werdegang. Mitgebracht hatten sie die Tanzgarde der KG sowie das Tanzpaar Lena Fischer und Philipp Raabe, die als ehemalige Schüler der KvL natürlich Begeisterungstürme beim Publikum auslösten.



Die volle Konzentration des Publikums verlangte der von **Aurélie und Joëlle Müsch** präsentierte pantomimische Sketch „**Feine Dame und Trampel**“. Den ersten Bühnenauftritt ihres Lebens bewältigten die beiden jungen Karnevalistinnen souverän und der Applaus des Publikums bestätigte ihre tolle Leistung.

Die **Rutbaach Fanfare** aus Wichterich nahmen durch eine geschickte Auftrittsvariante, indem sie von verschiedenen Stellen des Saales aus musizierend zur Bühne gingen, das Publikum sofort mit auf eine musikalische Reise durch die Vielfalt der bekannten rheinischen Karnevalshits.

Die aus Müttern und Schülerinnen der KvL bestehende Gruppe **Crazy Ladies** stellte einmal mehr ihre Kreativität unter Beweis. Nachdem sie in den letzten Jahren immer wieder durch besondere Ideen auf sich aufmerksam gemacht und beeindruckt hatten, demonstrierten sie als bunte Tanzsäcke ein von Fantasie und Experimentierfreude geprägtes Tanztheater.

Einen fulminanten Auftritt legte dann die **KG Vettweiß** mit Garde und **Kinderprinzenpaar Leo I (Tolk) und Pia I (Hürtgen)** hin. Kommandant Udo Kreitz erläuterte den Vettweißer Karneval, bevor er mit seinen Mannen und der Juniorgarde sowie den beiden Showtanzgruppen das Publikum zum Rasen brachte. Star der Truppe war dabei zweifelsfrei die siebenjährige Katharina, die als Solomarienne mit einem akrobatischen Tanz die Zuschauer zu Begeisterungstürmen hinriss. Natürlich hatte die KG für ihre Darbietung eine Rakete verdient.

Nachdem sie im letzten Jahr kurzfristig ihren Auftritt wegen Erkrankung absagen mussten, freuten sich die Mädchen der **Löstigen Möschemer** auf ihren Auftritt. Schließlich war es für sie ein Heimspiel, da sie entweder Schülerinnen der KvL oder des Frankengymnasiums sind. Leider legte auch in diesem Jahr ein Grippevirus die Hälfte der Mannschaft flach. Trotzdem ließen sie sich nicht entmutigen und boten, unterstützt vom Dreigestirn der Gesellschaft, eine herausragende Leistung.

Ein weiterer Höhepunkt der Sitzung war der Auftritt der **Spitzbuben**. Trotz anfänglicher Zurückhaltung ihrer Schüler hatten es die Klassenlehrer Thomas Adels und Alexander Held geschafft, ihre Jungen für diesen Auftritt zu gewinnen. Nach wochenlangem Training unter der Leitung der Schülerinnen Lena Nachbar, Sophie Schiffmann, Jona Lehser und Lea Demary boten die Spitzbuben eine Leistung der Extraklasse und weckten das Interesse der anwesenden Karnevalsgesellschaften.

Der **Musikzug der Blauen Funken** unter Leitung von Joachim Jordan legte dann in bekannter Manier nochmals einen drauf und hatte keine Mühe, das Publikum mit bekannten Liedern zum Mitsingen und Schunkeln zu animieren. Sänger Udo Esser heizte die Stimmung immer wieder an, und so kamen die Musiker ohne eine Zugabe nicht von der Bühne.

Erstmalig waren die **Killerqueens**, eine Showtanzgruppe der **KG Vlattener Jonge**, unter Leitung ihrer Trainerin Anita van Atteveld in Zülpich zu Gast. Mit einer Licht- Tanzshow sowie akrobatischen Elementen versetzten sie das Publikum in Staunen. Auch sie durften die Bühne nicht ohne Zugabe verlassen.

Das **Deutschprojekt**, die **gemeinsame Combo des Frankengymnasiums und der KvL** unter Leitung von Christian Müller und Jochen Petermann, war mit seinen Liedern der absolute Höhepunkt. Schunkelnd, klatschend und singend ging das Publikum mit. Erst nach mehreren Zugaben konnte die Gruppe die Bühne verlassen, während im Saal noch weiter gefeiert wurde.

Das Organisationsteam um Johannes Schuba dankt von ganzem Herzen allen Teilnehmern und Helfern, die mit großem Engagement zum Gelingen der KvL Sitzung beigetragen haben.

GHS Zülpich – Alaaf

Schüler präsentieren ihr Können bei der schuleigenen Karnevalssitzung



Nicht nur in Köln, sondern auch an der GHS Zülpich wird die fünfte Jahreszeit groß geschrieben und immer mit viel Spaß, Witz und Elan gefeiert.

So gab es auch in diesem Jahr wieder eine schuleigene Karnevalssitzung, die gemeinsam von SchülerInnen und LehrerInnen vorbereitet wurde.

Durch das Programm führten Timo Hartwig und Tobias Reiske (Klasse 10b), die das Publikum immer wieder mit Raketen in Stimmung brachten und durch ihre lockere Art der Moderationen begeisterten.

Ob Spiel, Musik, oder Sketche. Keine Wünsche blieben während der diesjährigen Sitzung offen. Selbst ein Mariechentanz wurde von Milena Schaffrath und Tanja Berg, Schülerinnen der Klasse 7c, mit großer Präzision vorgeführt. Auch die aufwendig gestalteten Bühnenbilder beeindruckten. Höhepunkt der Karnevalssitzung war sicherlich der Auftritt des Zülpicher Karnevalsprinzen Frank I, der traditionell feierlich durch die Schulleiterin Ursula Pielen begrüßt wurde. Auch die Tanzgarde der Karnevalsgesellschaft „Schwerfe bliev Schwerfe“ hat es sich nicht nehmen lassen, mit ihrer Jugendtanzgarde für einen Auftritt anzureisen.

Eröffnet wurde die Sitzung durch einen Sketch der Klasse 5a, der an den bekannten Kinofilm "Fack ju Göthe" angelehnt war. Mit viel Eifer spielten sich die jungen Akteure in die Herzen der Zuschauer. Schon der Auftakt der Karnevalssitzung erzeugte eine ausgelassene Karnevalsstimmung. So rissen auch die Klassen 5b und 6a, mit ihren einstudierten Tänzen, das Publikum mit.

Dass auch Theaterspiel zu einer Sitzung gehören kann, zeigte die Klasse 7a. Mit einer kreativen und sehr einfallreichen Persiflage auf das bekannte Märchen "Aschenputtel" der Gebrüder Grimm, gewannen sie das Publikum und sorgten für großen Applaus. Die Klasse 7b begeisterte mit ihrer Sockenmonstershow zu dem Lied "Mana Mana".

Für Spaß beim Publikum sorgten aber auch die unterschiedlichen Sketche. So spielte die Klasse 8b eine Szene des Dschungelcamps nach, während die Klasse 9b typische Szenen aus dem Unterricht und dem Schulalltag witzig in Szene setzte. Natürlich wurden auch die Lehrer fleißig in das Programm integriert. Ob bei der karnevalistischen Ausgabe der Show "Wer wird Millionär" der Klasse 6b, dem Wettessen der Klasse 7c, dem Quiz "5 Lehrer gegen Frau Goerres" (Klasse 9a) oder der schuleigenen Ausgabe von "Let's dance" der Klasse 9c. Schulleiterin Ursula Pielen ließ es sich bei den vielen tollen Auftritten nicht nehmen, den Akteuren persönlich einen Orden zu verleihen, welche zuvor in Handarbeit durch Frau Bellinghausen und Frau Erasmi hergestellt wurden. Höhepunkt der Sitzung war sicherlich der Auftritt des Karnevalsprinzen Frank I und seinem Gefolge. Nach einem feierlichen Empfang begrüßte die Schulleiterin Ursula Pielen den Prinzen und vergaß dabei nicht, auch einige interessante Informationen über das Leben des Prinzen zu erwähnen. Gemeinsam wurde das Lied "En Zöllechs ahle Mure" gesungen.

Einen besonderen Dank sprach die Schulleiterin Ursula Pielen an die vielen Helfer aus: Brandon Reitz, Christian Olschewski und Rene Esser (9a) für die technische Leitung, der Photographie-AG unter der Leitung von Herrn Mathias, allen Klassen und KlassenlehrerInnen für das Einstudieren und Durchführen der tollen Auftritte, Frau Bellinghausen und Frau Erasmi für das Erstellen der Orden, dem Kompetenzteam "Außerschulische Veranstaltungen", Frau Manns und der Klasse 8a für das feierliche Schmücken der Mensa, Herrn Hermes sowie Frau Fakesch und der Klasse 8b, die gemeinsam für das leibliche Wohl während der Veranstaltung sorgten. Alles in allem war es eine tolle Sitzung. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr mit einem dreifachen Hauptschule Alaaf!



Yoga an der KGS-Sinzenich

Bereits im zweiten Jahr haben die Kinder an unserer Schule Yoga im Stundenplan stehen. Frau Linden (ausgebildete Yogalehrerin) leitet diese Yogastunden.



Yoga ist ein Übungsweg bei dem Bewegungsübungen, Konzentrationsübungen, Selbsterforschung und Meditationen durchgeführt werden. Auf der körperlichen Ebene verbessern sich die Motorik, das Körpergefühl und die Körperwahrnehmung. Das soziale Verständnis füreinander wird gestärkt. Jeder macht mit Freude, das was er kann und akzeptiert sich so wie er ist. Auch wenn zu Beginn die wenigsten Kinder wussten, was sich hinter dem Wort Yoga verbirgt, macht all das Yoga für unsere Schülerinnen und Schüler unglaublich attraktiv und die Freude vor und nach den Yogastunden ist in den Kinderaugen deutlich zu erkennen. Da diese Art von Sport einen so deutlichen Erfolg zeigt, hat unser Förderverein diese Yogastunden nun ein weiteres Mal finanziert und die Kinder und Lehrer damit glücklich gemacht. Vielen Dank dafür!

Karneval in Wichterich 2016

Jedes Jahr an Weiberfastnacht feiern wir in der Grundschule Wichterich Karneval.

Die Schultasche darf zu Hause bleiben und alle kommen kostümiert und gut gelaunt zum Feiern in die Schule. Alle Jecken feiern zunächst in ihren Klassen. Jeder kann sich in seinem Kostüm vorstellen, Spiele werden gemacht und immer mal wieder geht eine Polonaise durch die Schule und nimmt alle mit.

Der festliche Höhepunkt des Tages ist die gemeinsame Feier in der Turnhalle zu der auch die Eltern geladen sind und zahlreich kostümiert kommen, um die Beiträge ihrer Kinder zu sehen, mit zu tanzen oder zu singen.

Frau Hildenbrand und Frau Hilsenbeck-Fischer, dieses Jahr nach dem Motto „Zirkus“ verkleidet, führten durch das Festprogramm und sorgten für Stimmung.

In diesem Jahr hatte die Clown-AG unter Leitung von Herrn Wörmann einen schönen langen Auftritt. Zunächst zeigten die „Kleinen“ witzige und lautstarke Geräusche-Clownerien und erhielten natürlich viel Gelächter und Beifall.



Dann waren die „Großen“ dran und führten verschiedene Clown-Sketche auf. Es gab viel lustigen Unsinn zu sehen und alle hatten ihren Spaß.

Zwischendurch übte Clown Andi immer wieder das Beifallklatschen mit dem Publikum: Ganz laut und plötzlich auf Kommando Schluss mit Klatschen. So sollte es sein, klappte aber natürlich nicht immer.

Wie jedes Jahr unterhielt uns auch dieses Mal wieder die Husarentanzgruppe der Karnevalsgesellschaft Mülheim-Wichterich, unter Leitung von Frau Mattheis. Tänzerinnen und der kleine Louis zeigten ihre Tänze gekonnt und mit viel Freude.

Einige Mädchen aus einer Klasse 3 / 4 hatten eigenständig während der Pausen einen Tanz eingeübt. Die Gruppe führte diesen unter großem Beifall auf.

Dann stellten die Kinder der Mäuseklasse das Raphuhn vor und rappen mit Frau Höderath: Das Raphuhn, tok toke toke tok tok, das rapt nun!

Und auch die Trommel AG der OGS unter Leitung von Frau Hasir schlug den Takt zu bekannten Hits.

Mit Wichterich Alaaf, Karnevalsgesellschaft Alaaf, Grundschule Alaaf und Raketen wurde jeder Beitrag gewürdigt und immer mal wieder gab es eine ausgelassene Polonaise durch die Halle...

Die Karnevalsgesellschaft „Löstige Ruut- und Bleibächer“ lud das närrische Volk zur zahlreichen Teilnahme an der Kinderdisco und dem Karnevalszug am Sonntag in Wichterich ein und brachte für alle Kinder Leckereien mit. Zum Abschluss erhielt Frau Kathi Meister den Orden der Karnevalsgesellschaft für ihren besonderen Einsatz für den diesjährigen Karnevalszug mit der erstmaligen Teilnahme einer schuleigenen Gruppe mit Wagen! In diesem Sinne:

„Grundschule Mülheim-Wichterich Alaaf !!“

Kindergärten

Unitymedia

Aktiv vor Ort bedenkt den Kindergarten St. Peter im Wingert mit einer tollen Spende!



Das Projekt Aktiv vor Ort von Unitymedia NRW hat den Förderverein des kath. Familienzentrums St. Peter Zülpich e. V. mit einer großzügigen Spende über 1000,- € bedacht.

Voller Freude und Dankbarkeit haben die Kinder, der Förderverein, die Erzieherinnen und Elternteile den symbolischen Scheck entgegen genommen.

Mit dieser Spende wird unsere Wassermatschanlage erweitert.

Wir bedanken uns bei Unitymedia und sind sehr froh darüber, dass solche Projekte von den großen Unternehmen in der Region existieren. 1000 Dank!



Lydia Albert

leitende Pflegefachkraft

**PFLEGEFACH-
BERATUNGS-
ZENTRUM**

Kölnstr. 22

53909 Zülpich

Telefon: 0 22 52 / 8 35 91 04

Fax: 0 22 52 / 8 35 91 05

Mobil: 01 78 / 8 00 00 42

e-mail: pflegedienst@zuelpich.net

www.pflegedienst-zuelpich.de

24 Stunden Rufbereitschaft!
Vermittlung von Haus-Notruf!

JENS VAN JÜCHEMS

RECHTSANWALT

Tätigkeitsschwerpunkte:

Familienrecht

Zivilrecht

Arbeitsrecht

Schumacher Straße 10-12

53909 Zülpich

RavanJuechems@t-online.de

(in der Fußgängerzone Nähe Markt)

Telefon: (0 22 52) 50 04

Telefax: (0 22 52) 83 45 55

www.ravanjuechems.de



Spiel- und Kontaktgruppen

Spiel, Spaß und Bewegung für Kinder aus unterschiedlichen Kulturen

Die Spiel- und Kontaktgruppen ermöglichen den Kindern unter Gleichaltrigen altersspezifische, neue vielfältige Spiel-, Sing- und Bewegungsmöglichkeiten zu erfahren und wahrzunehmen.

Eltern lernen Anregungen für altersgerechte Angebote mit Kindern kennen und können sich über Themen aus dem Familienalltag, Erfahrungen und Problemen miteinander austauschen und diskutieren.

Kinder entwickeln in festen Gruppen erste Beziehungen zu Gleichaltrigen, erweitern ihre Spiel- und Bewegungsräume, sammeln in einer geschützten Umgebung neue und wichtige Erfahrungen, entdecken Gemeinsamkeiten und Unterschiede und erleben Freude am Miteinander.

Dozentin: Patricia Frank

Datum: Freitags, ab 8. April 2016

Kosten: 20 Euro
Rest bezuschusst das Familienzentrum

Uhrzeit: 15.30 - 17.00 Uhr

Ort: städt. Familienzentrum Zülpich
Kettenweg 27
53909 Zülpich

Anmeldung und Informationen:
im Familienzentrum „Blayer Straße“
02252/7844
oder DRK Euskirchen
02251/79 11 84

www.drk-eu.de

Spieko Spiel-
und Kontaktgruppen
für Eltern mit Kindern
von 1 bis 3 Jahren



**DER
MEDIEN-
DIENST-
LEISTER**



Am Roßpfad 8 • 52399 Merzenich
Tel. (0 24 21) 7 39 12 Fax (0 24 21) 97 24 01 o. 7 30 11
info@porschen-bergsch.de

Waldorfkindergarten Zülpich-Schwerfen



Der Waldorfkindergarten Zülpich-Schwerfen e. V. (Neustraße 37) lädt zum traditionellen Osterbasar am Sonntag 13. März von 11-17 Uhr ein! Neben dem Verkauf von Selbstgefertigtem wird es Mitmachaktionen für Kinder und ein Puppenspiel geben. Speisen und Getränke runden das Angebot ab. Im letzten Jahr wurde unser Kindergarten 25 Jahre alt. Da wir seit August 2015 auch Kinder ab 2 Jahren aufnehmen, wurden die Räumlichkeiten entsprechend umgebaut. Auch die Betreuungszeiten haben wir bis 16 Uhr erweitert. Für das kommende Kindergartenjahr 2015/16 sind noch zwei Plätze für Kinder ab 3 Jahren frei. Wir laden Sie herzlich ein, den Kindergarten kennen zu lernen!

Bernd Schierbaum für den Waldorfkindergarten Zülpich-Schwerfen e. V.



Kath. Familienzentrum St. Johannes und Sebastianus
Wilhelm-Falkenberg-Str. 60
53909 Zülpich-Niederelvenich

☎02252/2829

Das kath. Familienzentrum in Niederelvenich veranstaltet am Sonntag, dem 20. März 2016 von 11.00 bis 13.00 Uhr einen „Tag der offenen Tür.“

Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen, sich einmal in Ruhe unser Familienzentrum anzusehen. Mitarbeiterinnen werden für Informationen und für die Besichtigung der Einrichtung bereit stehen.

Außerdem

>>>> erwartet Sie ein kleiner Osterbasar unseres Fördervereins.

Stärken können Sie sich mit Kaffee und Kuchen.

Unfallschaden?

Kfz-Sachverständigenbüro

Hollstein

Zülpich, Bonner Straße 3, Tel.: 0 22 52 / 44 14

Leinwandaktion für alle
 Unser Bestseller zum einmalig günstigen Preis

Leinwand
 60 x 80 cm
 auf 2cm Keilrahmen

38,-

Foto Gülden
 Schumacherstraße 16
 53909 Zülpich
 Tel. 02252 7502
 info@fotoguelden.de
 www.fotoguelden.de

RINGFOTO
 Europas größter Fotoverbund

Römerthermen Zülpich

Museum der Badekultur

Wir basteln Osterdeko

Ferienworkshop Kinder ab 8 Jahren

In den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur
 Andreas-Broicher-Platz 1, 53909 Zülpich

Sonntag, 13.03.2016 von 13 bis 16 Uhr



Wir basteln bunte Osterdeko aus verschiedenen Materialien.

Zwischendurch werdet ihr noch durchs Museum geführt. Bitte packt auch ein Pausenbrot fürs Mittagessen ein.

Kosten: 9 EUR pro Kind zzgl. Materialkosten.
Anmeldung bitte bis 2 Tage vorher unter Tel.: 02252 83806-0 oder info@roemerthermen-zuelpich.de.

Werkzeugbasteln: Holzmesser in Lederscheide selbst angefertigt

Ferienworkshop für Kinder ab 8 Jahren

In den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur
 Andreas-Broicher-Platz 1, 53909 Zülpich

Mittwoch, 23.03.2016 von 11 bis 14 Uhr



Nicht nur Männer und Frauen trugen im Mittelalter ihr Messer am Gürtel. Auch die Kinder haben bereits ein Messer aus Holz getragen.

Wir sägen, raspeln und schmirgeln, bis ein schönes Messer entstanden ist. Zum Schutz und zur Befestigung am Gürtel fertigen wir aus Leder noch eine Scheide dazu an.

Zwischendurch werdet ihr noch durchs Museum geführt. Bitte packt auch ein Pausenbrot und etwas zu Trinken fürs Mittagessen ein.

Kosten: 9 EUR pro Person zzgl. Materialkosten.
Anmeldung bitte bis 2 Tage vorher unter Tel.: 02252 83806-0 oder

info@roemerthermen-zuelpich.de.

Wir basteln ein römisches Notizbuch

Ferienworkshop für Kinder ab 8 Jahren

In den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur
 Andreas-Broicher-Platz 1, 53909 Zülpich

Mittwoch, 30.03.2016 von 11 bis 14 Uhr



Die Römer benutzten mit Wachs ausgegossene Holztafeln, um darauf Briefe zu schreiben und sich Notizen zu machen. Kinder machten darauf ihre Schreibübungen. Jeder von euch bastelt aus Holz seine eigene Tafel und füllt sie mit Wachs. Wenn das getrocknet ist, könnt ihr gleich ausprobieren, wie man darauf schreibt und wie ein „römischer Radiergummi“ funktioniert.

Kosten: 9 EUR pro Person zzgl. Materialkosten.

Anmeldung bitte bis 2 Tage vorher unter Tel.: 02252 83806-0 oder info@roemerthermen-zuelpich.de.

Dieter Freyer führt Senioren

2000 Jahre Badekultur

In den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur
 Andreas-Broicher-Platz 1, 53909 Zülpich

Am Sonntag, 03.04.2016 um 15 Uhr



Foto: Axel Thünker DGPh

Bäder, Sauna, Wellness und Erholung sind nicht erst seit moderner Zeit ein beliebter Ausgleich zum stressigen Alltag. Schon die Römer wussten ein belebendes Bad zu schätzen. So bauten sie ihre Thermen mit großer Raffinesse zu wahren Badepalästen aus, deren Vielfalt an Baderäumen und technische Ausstattung noch heute begeistern.

Vieles der antiken Badetradition scheint in den kommenden Zeiten vergessen, doch beim weiteren Rundgang durch das Museum erhalten Sie einen spannenden Einblick in die Welt mittelalterlicher Badestuben, barocker Badezimmer und nicht zuletzt in die Anfänge öffentlicher Badeanstalten.

Die Teilnehmer zahlen nur den Eintritt an der Kasse.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 02252 83806-0.

Da geht dir ein Licht auf: Kerzen gießen

Workshop für Erwachsene

In den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur
 Andreas-Broicher-Platz 1, 53909 Zülpich

Sonntag, 10.04.2016 von 13 bis 16 Uhr

Wir gestalten interessante Kerzen in verschiedenen Farben und Farbabstufungen – passend zum Garten im Frühjahr in Pastelltönen.



Auch ein paar Teelichter peppen wir mit buntem Wachs zu einem Hingucker auf. Gerne können geeignete kleine Gläser mitgebracht werden.

Kosten: 9,- € zzgl. 3,50 € Materialkosten.

Anmeldung erwünscht bis 07.04. unter Tel.: 02252 83806-0 oder an info@roemerthermen-zuelpich.de.

Zu Gast in der eigenen Heimat

Freier Eintritt für Besucherinnen und Besucher aus dem Kreis Euskirchen!

In den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur
 Andreas-Broicher-Platz 1, 53909 Zülpich

Sonntag, 10.04.2016 von 11 bis 18 Uhr

Im Rahmen der Aktion „Zu Gast in der eigenen Heimat“ in Kooperation mit der Nordeifel Tourismus GmbH erhalten alle Besucherinnen und Besucher aus dem Kreis Euskirchen freien Eintritt ins Museum. Um 15 Uhr findet zudem eine kostenlose Führung „2000 Jahre Badekultur“ durch die Dauerausstellung statt.

Zülpicher Park-Post



www.gartenschaupark-zuelpich.de

März 2016

Liebe Leserin,

lieber Leser,

Narzissen, Krokusse und Tulpen: Der Frühling hält Einzug und der Gartenschaupark Zülpich bietet ein aktionsreiches Osterferienprogramm mit mehr als 20 Kursen für alle Altersgruppen. Mit sportlichen Fitnesskursen, kreativen Bastelprogrammen und spannenden Falkner-Workshops ist für jeden etwas dabei.

Wir freuen uns auf Sie und auf Euch und wünschen erlebnisreiche Frühlingstage im Gartenschaupark Zülpich!

Ihr Team der Landesgartenschau Zülpich 2014 GmbH.

Neuer Falkner mit spannendem Konzept und tollen Attraktionen im Gartenschaupark Zülpich: Schneeeulen, Wüstenbussard und Sakerfalke ziehen in die Greifvogelstation ein.



Insgesamt neun Greifvögel und Eulen sind in den vergangenen Wochen in die Volieren im Gartenschaupark am See eingezogen. Hierzu gehören auch zwei majestätische Schneeeulen, die es in Zülpich bisher nicht zu sehen gab.

Ab März startet das neue Falknereiprogramm der Falknerei Ralph Grieblinger. Das Hauptaugenmerk der Falknerei liegt auf der täglichen Arbeit mit den Tieren von der Arbeit mit Jungvögeln über die Gewöhnung an den Falknerhandschuh und das erste selbständige Fliegen bis hin zum sicheren Flug vor Publikum. Die Greifvogelstation im Gartenschaupark am See wird Ralph Grieblingers einziger Falknereistandort sein.

Selbstverständlich werden die Falkner die majestätischen Vögel auch in Greifvogelflugschauen präsentieren. Diese sind allerdings nicht Bestandteil der täglichen Arbeit, sondern werden zu besonderen Veranstaltungstagen wie etwa dem „Zülpicher Tulpenfest“ am Sonntag, 17. April 2016, dem „Kinder- und Familientag“ am Sonntag, 29. Mai 2016 oder auch dem „Tag des Waldes“ am Sonntag, 25. September 2016 stattfinden.

Neben diesen Aktionen, die im Eintrittspreis zum Gartenschaupark am See bereits ent-

halten sind, gibt es exklusiv buchbare Angebote. Schulklassen und Kindergartengruppen können im Rahmen des „Grünen Klassenzimmers“ kindgerechte Falknerkurse buchen und den Königen der Lüfte einmal ganz nah sein. Im Rahmen des Ferienprogramms im Gartenschaupark am See können Kinder und Jugendliche ein Ferienangebot der Falknerei besuchen. Und der Kindergeburtstag wird mit Schneeeule, Bussard und Falken für die ganze Familie zu einem unvergesslichen Erlebnis. Die Besucherinnen und Besucher können bei einer Einführung in die Greifvogelstation den Falknern bei der täglichen Arbeit mit den Tieren über die Schulter schauen. Auch über das Gruppenprogramm ist weiterhin ein attraktives Komplettpaket mit einer Führung durch den Gartenschaupark am See, einem köstlichen Essen im Restaurant LAGO BEACH ZÜLPICH und einer exklusiven Einführung in die Falknerei buchbar.

Darüber hinaus können bei der Falknerei Ralph Grieblinger weitere Höhepunkte gebucht werden wie etwa eine Wanderung mit den Greifvögeln, Füttern der Tiere, Vater-Kind-Tage oder auch das Überbringen der Trauringe durch eine Eule als absolutes Hochzeits-Highlight.



Start des Osterferienprogramms: Spannende Kurse für kleine Naturentdecker und Sportbegeisterte.



Das „Grüne Klassenzimmer“ im Gartenschaupark Zülpich bietet von Mo, 21. März, 2016 bis zum Fr. 01. April 2016 ein abwechslungsreiches Osterferienprogramm für Kinder und Jugendliche zwischen fünf und fünfzehn Jahren. Die kleinen Besucherinnen und Besucher können an Kursen vom Basteln bis zum Sport und Fitnesstraining teilnehmen. Kleine Golfprofis haben die Möglichkeit ihr Können auf der Adventure-Golf-Anlage unter Beweis zu stellen (z.B. am Mo, 21. März um 11:30 Uhr). Genau das Richtige für mutige Wassersportler bietet die Surf & Cat Schule Zülpich jeweils Mittwochs um 14:00 bei einem Stand-Up-Paddling Kurs. Fitness-Fans können sich



beim BOKWA austoben (Di, 22. März und Do, 24. März jeweils um 14:00 Uhr) und kleine Naturentdecker studieren beim Falknerkurs Eulen- und Greifvögel (Mo, 21. März und Mi, 23. März jeweils 15:00 Uhr, Sa, 26. März 13:00 Uhr sowie Di, 29. März 15:50 Uhr und Do, 31. März 15:00 Uhr). Auch für Bastelbegeisterte, Schmetterling-Fans und kleine Gärtner gibt es spannende und erlebnisreiche Kurse. Das komplette Programm finden Sie unter www.gartenschaupark-zuelpich.de. Eine Anmeldung zu den Kursen ist erforderlich. Kinder, die im Besitz einer gültigen Dauerkarte sind, erhalten Rabatt auf den Kurspreis.

*Jetzt schon anmelden:
Ostersamstag,
26. März 2016
bietet der
Förderverein
kostenloses
Ostereierfärben
im
Gartenschaupark
am See an!*



*Erleben Sie am
10. April 2016
einen Mix aus
Mini-Golf und
echtem Golf. Seien
Sie auch hier „Zu
Gast in der
eigenen Heimat“
und entdecken Sie
das Adventure-
Golfen zu einem
besonderen
Aktionspreis.*

Zu Gast in der eigenen Heimat: Kostenfreie Führungen, rabattierter Eintritt und Kinderrallye.



Der Gartenschaupark Zülpich lädt Sie am Sonntag, 10. April 2016 ein „Zu Gast in der eigenen Heimat“ zu sein. Lernen Sie von 9 bis 18 Uhr den Gartenschaupark am See während einer interessanten Fachführung kennen oder begeben Sie

sich mit Ihren Kindern auf eine spannende Rallye (kostenfrei an der Kasse erhältlich).

Erleben Sie die ersten Frühlingstage entspannt am wunderschönen Sandstrand, spazieren Sie am Ufer des Zülpicher Wassersportsees entlang lassen Sie sich von unseren 15 Mustergärten inspirieren. Genießen Sie diese einmalige Urlaubsmosphäre zusammen mit

der ganzen Familie, mit Freunden und Gartenfans. Seien Sie bei diesem kreisweiten Aktionstag unser Gast!

Die kostenfreien Führungen starten um 11 und 14 Uhr am Haupteingang zum Gartenschaupark am See. An diesem Tag erhalten Sie einen Rabatt von 50 Prozent auf die Tageskarten für Erwachsene und Kinder.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Kunst abzugeben –

oder: Die Suche nach einem Ort der Stille und Barmherzigkeit

Wir möchten Ihnen ein außergewöhnliches **Kunstprojekt** vorstellen und wir laden Sie herzlich dazu ein, sich an diesem Projekt zu beteiligen, indem Sie die Entstehung des ersten **Ortes der Stille + Barmherzigkeit in Zülpich** unterstützen.

Der Ort der Stille + Barmherzigkeit ist ein **herzförmig geformter Bereich**, der mit einer niedrigen **Trockenmauer aus Bruchstein** eingefriedet ist. Er liegt an **herausragender Stelle** in der Landschaft.

Am Ende sollen **49 solcher Orte** entstehen und zusammen ein großes Netzwerk bilden. Es sollen einfache, **strahlende Orte** sein, die mit **größter Sorgfalt** bearbeitet werden und die ein Beispiel dafür sind, wie **natürliche Elemente** in allen Aspekten **menschendienlich** gestaltet werden können.

Die Zahl **Sieben** spielt für die gedanklichen Aspekte der Gestaltung eine maßgebliche Rolle. So wird jeder Ort mit **sieben Bäumen** bestückt, sechs gepflanzten und einem **Kunstbaum**. Dieser überragt am Anfang die ganze Anlage, bis die natürlichen Bäume an Größe gewinnen und gemeinsam ein großes Blätterdach bilden. Die Bäume symbolisieren die sieben göttlichen Kräfte, wobei der siebte, der Kunstbaum, die Barmherzigkeit darstellt.

Der Besucher sollte so sehr von der spürbar **positiven Wirkung** dieser Anlage angezogen sein, dass er sich beschenkt fühlt und anfängt, über Hintergründe nachzudenken. Er teilt sich mit und beginnt Fragen zu stellen und benutzt hierzu die üblichen modernen Hilfsmittel.

Im **Internet** findet er eine eigene **Homepage** (heart-kunstprojekt.com), die ihn in sehr anschaulicher Weise über alle Details und Hintergründe informiert. So erfährt er nicht nur etwas über die **Motive** der Gestaltung und genauere **Einzelheiten**, sondern auch etwas über das **Team** der Gestalter, Handwerker und Künstler und deren besonderes Anliegen, einen **Wohlfühlort für Menschen** zu schaffen, an dem die **Natur** eine führende Rolle spielt, der aber auch gleichzeitig dem **besonderen Bedürfnis** des Menschen nach **Geborgenheit, Stille und Barmherzigkeit** Rechnung trägt.

Auch alle, die das Projekt unterstützen, werden hier eigens erwähnt.

Die Fertigstellung und **Eröffnung** jeder neuen Anlage wird eingerahmt durch die Kunstausstellung **HEART** zum Thema Barmherzigkeit. Die Kunstwerke werden draußen im näheren Umfeld der Anlage ausgestellt und bilden mit dem realen Ort der Stille das **Gesamtkunstwerk**.

Die auf große Plänen reproduzierten Kunstwerke helfen dabei, den interessierten Besucher, schon während der Entstehungsphase, in das Thema einzuführen. Die Idee des Projektes und die erste Ausstellung der Kunstwerke von zwölf Künstlern wurde in der Galeriewerkstatt Am Hirtenturm in Blankenheim präsentiert: **HEART** oder **Die Kunst abzugeben** oder **Die Suche nach einem Ort der Stille + Barmherzigkeit**.

Diese Suche war erfolgreich.

Die Stadt Zülpich und die Landesgartenschau Gmbh haben uns nicht nur ein besonders Gelände in ihrem Gartenschau-park am See zur Verfügung gestellt, der 2014 im Rahmen der Landesgartenschau neu gestaltet wurde. Sie wird uns auch bei der weiteren Durchführung mit **Rat und Tat** unterstützen. Die sechs Laubbäume sponsert die **Firma Ley** und der 10 Meter lange **Holzmast** für den Kunstbaum steht auch schon zur Verfügung.

Es ist geplant im **Frühjahr** mit der **Vermessung** und dem **ersten Spatenstich** zu beginnen. Die Baustelle wird eingerahmt durch großformatige **Darstellungen der Kunstwerke**. Dann sollen die **Erdarbeiten** folgen (Pflanzgruben für die Bäume, das Fundament für den Kunstbaum). Danach die Pflanzung der sechs Bäume. Jetzt kann der Bau der **Trockenmauer** beginnen. Den Fortgang der Arbeiten, an denen sich auch alle Künstler beteiligen, kann der Besucher des Seeparks live miterleben. Im Sommer wird dann als krönender Abschluss der siebte, der **Kunstbaum**, aufgerichtet.

Aus **eigener Initiative** haben wir das Projekt wie geplant begonnen. Die **Kunstwerke** sind fertig gestellt und die **Homepage** (heart-kunstprojekt.com) dokumentiert bereits die ersten Schritte im Netz. Der **Standort** für den **ersten Ort** der Stille und Barmherzigkeit ist bereits gefunden.

Für die Durchführung dieses Projektes benötigen wir weitere **Unterstützung**. Diese erhoffen wir uns von Ihnen.

Es ist uns ein wichtiges Anliegen, an der **Verwirklichung** des Ortes der Stille und Barmherzigkeit möglichst viele Menschen zu beteiligen. Die finanzielle Abwicklung läuft über ein projekteigenes Konto: KSK Euskirchen, IBAN: **DE83 3825 0110 0000 0020 14**, **Stichwort Ort der Stille und Barmherzigkeit** Kontoinhaber: Landesgartenschau Zülpich 2014 GmbH. Eine steuerlich absetzbare Spendenquittung kann auf Wunsch ausgestellt werden.

Wenn Sie uns mit Anregungen oder Sachmitteln oder Ihre tatkräftige Hilfe unterstützen wollen, dann melden Sie sich bitte bei uns. Wir freuen uns sehr, Sie auf diesem Wege kennen zu lernen und begrüßen Sie herzlich.

Im Namen des ganzen HEART-teams

D. A. Boeminghaus



Kontakt:

Professor Dr. Dieter Alexander Boeminghaus

Ideenfindung – Konzeptbearbeitung – Verwirklichung
Hasselborn 12, 52156 Monschau, 02472/6840

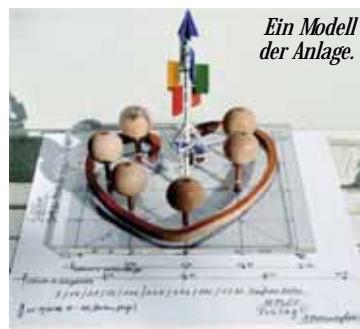
info@boeminghaus.de

oder Caroline Lauscher

CART.GALLERY

Münsterstraße 32, 53909 Zülpich, 0151/61002636

carolinelauscherweb.de



Ein Modell der Anlage.

Notdienst

NOTRUFNUMMERN!!!

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter **116117** (kostenlose Rufnummer) zu erreichen. In akuten, lebensbedrohlichen Notfällen – **Rettungswagen, Notarzt, Feuerwehr** erreichen Sie Hilfe unter der Telefon-Nr.: **112** oder **02251/5036**.

Der Notdienst der Zahnärzte kann unter **01805-986700** abgefragt werden.

Die nächstgelegene notdienstbereite Apotheke erfragen Sie unter Telefon-Nr. **0800-0022833** (kostenlos) oder vom Handy: **2 2833** (69 ct./min).

Weitere Infos zum Notdienst erhalten Sie unter www.aponet.de

Notdienstplan der Apotheken

Freitag, 11. März 2016

DocMorris Apotheke, Neustraße 34, 53879 Euskirchen, 02251/52042
Glück-Auf-Apotheke, Rathergasse 6, 53894 Mechernich, 02443/48080

Samstag, 12. März 2016

Kolping-Apotheke, Kolpingstr. 3, 53894 Mechernich, 02443/2454
Bahnhof-Apotheke, Arnoldsweiler Straße 21-23, 52349 Düren, 02421/15309

Sonntag, 13. März 2016

Annaturm-Apotheke, Kirchstr. 11-13, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/4311
Neffeltal-Apotheke, Marktplatz 7, 52388 Nörvenich, 02426/4067

Montag, 14. März 2016

Martin-Apotheke, Kölnstr. 55, 53909 Zülpich, 02252/6662
Bollwerk-Apotheke, Kalkstr. 22-24, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/51285

Samstag, 12. März 2016

Kolping-Apotheke, Kolpingstr. 3, 53894 Mechernich, 02443/2454
Bahnhof-Apotheke, Arnoldsweiler Straße 21-23, 52349 Düren, 02421/15309

Sonntag, 13. März 2016

Annaturm-Apotheke, Kirchstr. 11-13, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/4311
Neffeltal-Apotheke, Marktplatz 7, 52388 Nörvenich, 02426/4067

Montag, 14. März 2016

Martin-Apotheke, Kölnstr. 55, 53909 Zülpich, 02252/6662
Bollwerk-Apotheke, Kalkstr. 22-24, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/51285

Dienstag, 15. März 2016

Adler-Apotheke, Münsterstr. 7, 53909 Zülpich, 02252/2348
Apotheke am Bahnhof, Veybachstr. 18, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/2019

Mittwoch, 16. März 2016

Chlodwig-Apotheke, Schumacherstr. 10-12, 53909 Zülpich, 02252/3642
Rurtal-Apotheke, Hengebachstr. 37, 52396 Heimbach, 02446/453

Donnerstag, 17. März 2016

Südstadt-Apotheke, Gottfried-Disse-Straße 48, 53879 Euskirchen, 02251/1293880
Victoria-Apotheke, Bahnhofstr. 6, 52372 Kreuzau, 02422/94080

Freitag, 18. März 2016

Burg-Apotheke, Kölner Str. 133, 53894 Mechernich (Kommern), 02443/911919
Mühlen-Apotheke, Raiffeisenpl. 10, 53881 Euskirchen (Stotzheim), 02251/63443

Samstag, 19. März 2016

Adler-Apotheke, Bahnstr. 31, 53894 Mechernich, 02443/901009
Rur-Apotheke, Krauthausener Str. 1b, 52355 Düren (Lendersdorf), 02421/54632

Sonntag, 20. März 2016

Martin-Apotheke, Berliner Str. 46, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/3530
Glück-Auf-Apotheke, Rathergasse 6, 53894 Mechernich, 02443/48080

Montag, 21. März 2016

Adler-Apotheke, Gereonstr. 135, 52391 Vettweiß, 02424/7130
Adler-Apotheke OHG, Pützgasse 4, 53881 Euskirchen (Flamersheim), 02255 1209

Dienstag, 22. März 2016
 Hubertus-Apotheke, Alleestr. 23, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/52717
 Burg-Apotheke, Talstr. 1A, 50374 Erfstadt (Friesheim), 02235/71412

Mittwoch, 23. März 2016
 Post-Apotheke, Oststr. 1-5, 53879 Euskirchen, 02251/779660
 Apotheke am Kreiskrankenhaus, Stiftsweg 17, 53894 Mechernich, 02443/904904

Donnerstag, 24. März 2016
 Linden-Apotheke, Zum Markt 1, 53894 Mechernich, 02443/4220
 Römer-Apotheke, Markt 10, 50374 Erfstadt (Lechenich), 02235/72872

Freitag, 25. März 2016
 Citrus-Apotheke, Gerberstr. 43, 53879 Euskirchen, 02251/79140
 Kilian-Apotheke, Bonner Str. 17, 50374 Erfstadt (Lechenich), 02235/76920

Samstag, 26. März 2016
 Sudstadt-Apotheke, Gottfried-Disse-Str. 48, 53879 Euskirchen, 02251/1293880
 Engel-Apotheke, Josef-Schregel-Str. 11, 52349 Duren, 02421/15408

Sonntag, 27. März 2016
 Apotheke am Munstertor, Munsterstr. 33, 53909 Zülpich, 02252-8384590
 Mühlen-Apotheke, Raiffeisenplatz 10, 53881 Euskirchen (Stotzheim), 02251/63443

Montag, 28. März 2016
 Land-Apotheke, Luxemburger Str. 27, 50374 Erfstadt (Erp), 02235/956331
 Millennium-Apotheke, Roitzheimer Str. 117, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251-124950

Dienstag, 29. März 2016
 Adler-Apotheke, Munsterstr. 7, 53909 Zülpich, 02252/2348
 Millennium-Apotheke, Roitzheimer Str. 117, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251-124950

Mittwoch, 30. März 2016
 Annaturm-Apotheke, Kirchstr. 11-13, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/4311
 Kreuz-Apotheke, Hauptstr. 7, 52372 Kreuzau, 02422/94000

Donnerstag, 31. März 2016
 DocMorris Apotheke, Neustraße 34, 53879 Euskirchen, 02251/52042
 Apotheke am Rathaus, Bergstrasse 2, 53894 Mechernich, 02443-2485

Freitag, 1. April 2016
 Apotheke Kommern, Kölner Str. 26, 53894 Mechernich (Kommern), 02443/5333
 Bollwerk-Apotheke, Kalkstr. 22-24, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/51285

Samstag, 2. April 2016
 Burg-Apotheke, Kölner Str. 133, 53894 Mechernich (Kommern), 02443/911919
 Adler-Apotheke OHG, Pützgasse 4, 53881 Euskirchen (Flamersheim), 02255 1209

Sonntag, 3. April 2016
 Apotheke am Bahnhof, Veybachstraße 18, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/2019
 Roitbach-Apotheke, Bonner Str. 54-56, 50374 Erfstadt (Lechenich), 02235/76355

Montag, 4. April 2016
 Martin-Apotheke, Kölnstr. 55, 53909 Zülpich, 02252/6662
 Citrus-Apotheke, Gerberstr. 43, 53879 Euskirchen, 02251/79140

Dienstag, 5. April 2016
 Apotheke am Munstertor, Munsterstr. 33, 53909 Zülpich, 02252-8384590
 Lambertus-Apotheke, Kuchenheimer Str. 117, 53881 Euskirchen (Kuchenheim), 02251/3286

Mittwoch, 6. April 2016
 Millennium-Apotheke, Roitzheimer Str. 117, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251-124950
 Rathaus-Apotheke, Markt 11, 50374 Erfstadt (Lechenich), 02235/5595

Donnerstag, 7. April 2016
 Land-Apotheke, Luxemburger Str. 27, 50374 Erfstadt (Erp), 02235/956331
 Sudstadt-Apotheke, Gottfried-Disse-Str. 48, 53879 Euskirchen, 02251/1293880

Freitag, 8. April 2016
 Chlodwig-Apotheke, Schumacherstr. 10-12, 53909 Zülpich, 02252/3642
 Farma Plus-Apotheke, Wirteltorplatz 9, 52349 Duren, 02421/407830

Samstag, 9. April 2016
 Kolping-Apotheke, Kolpingstr. 3, 53894 Mechernich, 02443/2454
 Millennium-Apotheke, Roitzheimer Str. 117, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251-124950

Sonntag, 10. April 2016
 Apotheke am Winkelpfad, Rudesheimer Ring 145, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/2696
 Apotheke am Kreiskrankenhaus, Stiftsweg 17, 53894 Mechernich, 02443/904904

Montag, 11. April 2016
 Adler-Apotheke, Gereonstr. 135, 52391 Vettweiß, 02424/7130
 Post-Apotheke, Oststr. 1-5, 53879 Euskirchen, 02251/779660

Dienstag, 12. April 2016
 Adler-Apotheke, Munsterstr. 7, 53909 Zülpich, 02252/2348
 Martin-Apotheke, Berliner Str. 46, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/3530

Mittwoch, 13. April 2016
 Citrus-Apotheke, Gerberstr. 43, 53879 Euskirchen, 02251/79140
 Lambertus-Apotheke, Merowingerstr. 46, 50374 Erfstadt (Bliesheim), 02235/44454

Donnerstag, 14. April 2016
 Annaturm-Apotheke, Kirchstr. 11-13, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/4311
 Mühlen-Apotheke, Raiffeisenplatz 10, 53881 Euskirchen (Stotzheim), 02251/63443

Freitag, 15. April 2016
 Apotheke am Rathaus, Bergstrasse 2, 53894 Mechernich, 02443-2485
 Millennium-Apotheke, Roitzheimer Str. 117, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251-124950

Samstag, 16. April 2016
 DocMorris Apotheke, Neustraße 34, 53879 Euskirchen, 02251/52042
 Burg-Apotheke, Talstr. 1A, 50374 Erfstadt (Friesheim), 02235/71412

Sonntag, 17. April 2016
 Martin-Apotheke, Kölnstr. 55, 53909 Zülpich, 02252/6662
 Hubertus-Apotheke, Alleestr. 23, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/52717

Kurzfristige Änderungen des Notdienstes sind möglich! Erfragen Sie den aktuellen Apothekennotdienst: Tel.-Nr. 0800 - 00 22833 (kostenlos) oder vom Handy: 22 8 33.
 Den aktuellen Notdienstplan finden Sie auch unter: www.Martin-Apo.com.
 Arzt Rufzentrale für den ärztlichen Notdienst/Bereitschaftsdienst: 116-117.
 In akuten, lebensbedrohlichen Fällen = Rettungswagen, Notarzt, Feuerwehr erreichen Sie Hilfe unter der Tel.-Nr. 112 oder 02251 - 5036.
 Notdienst der Zahnärzte: Tel.-Nr. 01805 - 98 67 00

Kirchliche Nachrichten

Ev. Christus-Kirchengemeinde Zülpich

- 13.03. Gottesdienst, 10 Uhr
 Abendgebet mit Liedern aus Taizé, 19.30 Uhr
- 20.03. Gottesdienst mit Taufe, 10 Uhr
- 24.03. Abendgottesdienst am Gründonnerstag mit Abendmahl, 19 Uhr
- 25.03. Karfreitag mit Abendmahl, 10 Uhr
- 27.03. Frühgottesdienst mit Abendmahl, 6 Uhr
- 27.03. Gottesdienst mit Abendmahl, 10 Uhr
- 28.03. Gottesdienst, 10 Uhr
- 03.04. Gottesdienst mit Abendmahl, 10 Uhr
- 10.04. Gottesdienst mit Taufe, 10 Uhr,
 Kindergottesdienst, 11.30 Uhr
 Abendgebet mit Liedern aus Taizé, 19.30 Uhr
- 16.04. Konfirmation, 14 Uhr
- 17.04. Konfirmation, 10 Uhr
- Seniorenkreis: montags von 14.30-16.30 Uhr
 Kinderchor: donnerstags von 15.30-16.30 Uhr
 Kirchenchor: donnerstags von 19.30-21.30 Uhr
 Bläserchor: mittwochs von 20-21.30 Uhr
 CVJM: Gruppen für Kinder und Jugendliche (Tel. 02252 2771)
- Ev. Öffentl. Bücherei, Frankengraben 41, Tel. 02252/4099
- Di. 14.30-16.30 Uhr und Do. 15.30-19 Uhr und jeden erster Fr. im Monat von 10-11 Uhr
- Sonntags nach dem Gottesdienst (ca. 11 Uhr)
 In den Ferien nur donnerstags und sonntags

„Eine Stimme haben – hören-verstehen-entscheiden“

Am Sonntag, den 03.04.2016 um 18.30 Uhr sind Sie herzlich zum ökumenischen Gottesdienst in die Kapelle des Marien-Hospitals in Euskirchen eingeladen. Mit dem Chor „Bella Musica“, als musikalische Begleitung feiern wir gemeinsam ein Gottesdienst für pflegende Angehörige.

Es ist wieder so weit, wie jedes Jahr sammeln wir vom 19. April bis zum 25. April guterhaltene Kleidung, Wäsche und Schuhe für Bethel. Bethel ist ein Stadtteil von Bielefeld und die von Bodelschwingshsche Stiftung gehört zu den größten karitativen Einrichtungen, die Kleidersammlungen in Deutschland durchführen. Die in Bethel direkt gesammelte Bekleidung wird überwiegend in eigenen Secondhand-Shops verkauft. Die Brockensammlung Bethel ist Mitglied im Dachverband Fair-Vertrag und setzt sich auf diesem Weg für einen sozial- und umweltverträglichen ethisch verantwortbaren Umgang mit gebrauchter Kleidung ein. Ihre Kleidung können sie im Gemeindezentrum zu den angegebenen Bürozeiten abgeben.



Bestattungen Bayard

Tel. 02251 / 57842

53909 Zülpich
 Bahnhofstr. 27

- Beratung in Trauerfällen
- Erledigung aller Formalitäten
- Trauerdruck
- Exklusive Aufbahrung
- Kostengünstige Bestattungen

Seelsorgebereich Zülpich

Samstag, 12. März.

17.00 Uhr Zülpich, Enzen und Bessenich
18.30 Uhr Schwerfen und Nemmenich

Sonntag, 13. März

08.00 Uhr Hoven
09.30 Uhr Wollersheim,
Kloster Hoven und Dürscheven
11.00 Uhr Zülpich, Niederrelvenich
und Sinzenich
18.30 Uhr Füssenich

Samstag, 19. März

17.00 Uhr Zülpich, Lövenich und Juntersdorf
18.30 Uhr Schwerfen und Bürvenich

Sonntag, 20. März

08.00 Uhr Hoven
09.30 Uhr Embken, Kloster Hoven
und Langendorf
11.00 Uhr Zülpich, Wichterich und Ülpenich
18.30 Uhr Füssenich

Donnerstag, 24. März

19.00 Uhr Kloster Hoven

20.00 Uhr Zülpich, Füssenich, Schwerfen,
Wichterich

Freitag, 25. März

15.00 Uhr Zülpich, Füssenich, Schwerfen,
Wichterich, Kloster Hoven

Samstag, 26. März

19.00 Uhr Kloster Hoven
21.00 Uhr Zülpich, Füssenich, Schwerfen
und Wichterich

Sonntag, 27. März

08.00 Uhr Hoven
09.30 Uhr Wollersheim, Merzenich,
Enzen, Bürvenich und Kloster Hoven
11.00 Uhr Zülpich, Embken, Niederrelvenich
und Sinzenich
18.30 Uhr Muldenau, Nemmenich und Lövenich

Montag, 28. März

08.00 Uhr Hoven
09.30 Uhr Langendorf, Bessenich, Ülpenich
und Kloster Hoven
11.00 Uhr Zülpich, Dürscheven
und Oberelvenich
18.30 Uhr Rövenich und Juntersdorf

Samstag, 2. April

17.00 Uhr Zülpich, Lövenich und Muldenau
18.30 Uhr Schwerfen und Bürvenich

Sonntag, 3. April

08.00 Uhr Hoven
09.30 Uhr Embken, Rövenich und Kloster Hoven
11.00 Uhr Zülpich, Niederrelvenich
und Ülpenich
18.30 Uhr Füssenich

Samstag, 9. April

17.00 Uhr Zülpich, Enzen und Bessenich
18.30 Uhr Schwerfen und Nemmenich

Sonntag, 10. April

08.00 Uhr Hoven
09.30 Uhr Wollersheim, Dürscheven
und Kloster Hoven
11.00 Uhr Zülpich, Wichterich und Sinzenich
18.30 Uhr Füssenich

Die weiteren Gottesdienste an den Werktagen entnehmen Sie bitte den aktuellen Pfarrmitteilungen, die in allen Pfarrkirchen ausliegen oder unserer homepage www.pfarrverband-zuelpich.de

Sonntagvorabendmesse

Sonntagvorabendmesse

5. Fastensonntag

Hl. Messe

Hl. Messe

Hl. Messe

Hl. Messe

Sonntagvorabendmesse

Sonntagvorabendmesse

Palmsonntag

Hl. Messe

Hl. Messe

Hl. Messe

Hl. Messe

Gründonnerstag

Feier vom Letzten Abendmahl

Feier vom Letzten Abendmahl

Karfreitag, Fast- und Abstinenztag

Liturgie vom Leiden u. Sterben des Herrn

Karsamstag

Osternachtfeier

Osternachtfeier

Ostersonntag

Hl. Messe

Hl. Messe

Hl. Messe

Hl. Messe

Ostermontag

Hl. Messe

Hl. Messe

Hl. Messe

Hl. Messe

Sonntagvorabendmesse

Sonntagvorabendmesse

Hl. Messe

Hl. Messe

Hl. Messe

Hl. Messe

Sonntagvorabendmesse

Sonntagvorabendmesse

3. Sonntag der Osterzeit

Hl. Messe

Hl. Messe

Hl. Messe

Hl. Messe

Fischer, Florentine

Heinen, Nils

Keßel, Florian

Merks, Fabian

Züll, Sophia

Flügge, Marco

Neustr. 31 b

Udelsgasse 3

Auf dem Äckerchen 17

An der Güllichsburg 13 a

Freundliche Einladung zur 484. MONATSWALLFAHRT FÜR DIE KIRCHE

in Zülpich – Bessenich

**Sonntag, den
13. März
2016**

17.00 Uhr Beichtgelegenheit
17.00 Uhr Rosenkranz
17.30 Uhr Heilige Messe

Geistlicher Leiter: Msgr. Herbert Ullmann, Mettmann

Wir beten bei der 484. Monatswallfahrt für die Hauptanliegen:

Um Festigung im Glauben

Um geistliche Berufe

Um Erneuerung der Kirche

Um Frieden in der Welt

Um ein christliches Europa

1889 Beginn der Bruderschaft zur Mutter Gottes von der Immerwährenden Hilfe und Aufstellung des Gnadenbildes in der Pfarrkirche in Zülpich-Bessenich.

1975 Seit dem 13. Dezember 1975 Sühne- und Bittwallfahrt an jedem 13.ten im Monat in der Pfarrkirche in Zülpich-Bessenich.

2015 40 Jahre Monatswallfahrten in der Pfarrkirche in Zülpich-Bessenich.

Es laden herzlich ein: Die Gruppen der Legion Mariens und die Pfarrgemeinde St. Christophorus, Zülpich-Bessenich

Nähere Informationen: Diakon Hubert Gatzweiler, Kölnstr. 71
53909 Zülpich, Tel.: 02252-94240

Termine 2016

der Gemeinde Gottes Herrlichkeit in Zülpich

Verein/Institution: Gemeinde Gottes Herrlichkeit

Ort: Zülpich, Bürgerbegegnungsstätte Martinskirche

Bezeichnung: Gottesdienst (jeden Sonntag)

Beginn: 11:00 Uhr

Ende: 13:00 Uhr

Ort: Zülpich, Bürgerbegegnungsstätte Martinskirche

2. Obergeschoss

Bezeichnung: Gebetsabend (jeden Freitag)

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 23:00 Uhr

Ansprechpartner: Dieter Kiefer, Feldgartenstraße 1; 53881 EU; 02251-770492



**BESTATTUNGSHAUS
SIEVERNICH**

WIR
GEBEN
IHRER
TRAUER
ZEIT
UND
RAUM

ERD-, FEUER-, SEE-, ANONYM- UND WALDBESTATTUNGEN
BESTATTUNGSVORSORGE - FACHGEPRÜFTER BESTATTER

**BERATEN UND BETREUEN -
HILFEN UND BEGLEITEN**

WIR STEHEN IHNEN JEDERZEIT HILFREICH ZUR SEITE.

BESTATTUNGSHAUS SIEVERNICH - PFARRER-ALEF-STRASSE 14A
52391 VETTHEISS-SIEVERNICH - TEL. 0 22 52 - 8 36 79 60
www.bestattungshaus-sievernich.de

Kommunionkinder in Schwerfen

Bonk, Kathrin Floisdorfer Str. 16
Dost, Paulina
Fietkau, Dustin Lohmühlenstr. 4

Vereinsmitteilungen

TuS Chlodwig 1896 Zülpich e. V.

Handballabteilung

Die Handballabteilung des TuS Chlodwig Zülpich wurde auch in diesem Jahr vom Schul- u. Sportamt des Kreises Euskirchen mit der Durchführung des Handballturnier für Grundschulen beauftragt. In Zusammenarbeit mit dem Handballkreis BES wird das Turnier am 12.03.2016 in der Dreifachhalle des Sportzentrums an der Blayer Str. durchgeführt. Von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr finden die Turnierspiele



statt. Wir von der Handballabteilung rechnen wiederum mit bis zu 15 Mannschaften und rund 150 Grundschulkindern. Die Siegermannschaften erhalten neben Pokalen noch Urkunden.

Jedes teilnehmende Kind erhält ein kleines Sachgeschenk und ein Teilnehmerbutton. Während der Veranstaltung ist für das leibliche Wohl der Teilnehmer und hoffentlich vielen Zuschauern bestens gesorgt.

Wir freuen uns über eine recht große Fan-Gemeinde der Schülerinnen und Schüler.
TuS Chlodwig Zülpich – Handballabteilung

Der SV Rhenania Bessenich

veranstaltet in diesem Jahr die Sportwoche vom 10.06.16 bis 12.06.16.

Das Programm im Einzelnen:

Freitag, den 10.06.16 Senioren-Kleinfeldturnier, Beginn: 18:30 Uhr

Samstag, den 11.06.16 C-Jugend sowie D-9er Jugendturnier, Beginn 10:00 Uhr

Freizeiturnier Beginn: 14:00 Uhr

Sonntag, den 12.06.16 Bambini, F- und E-Jugend Turnier, Beginn: 10:00 Uhr

Damenturnier, Beginn 14:00 Uhr

Alle interessierten Mannschaften können sich unter folgenden E-Mail-Adressen melden.

Jugendbereich: Björn Papenzin (b.papenzin@web.de)

Senioren- sowie Damenbereich: Ralf Gesenberg (gesral@web.de)

Mit sportlichen Grüßen

Der Vorstand des SV Rhenania Bessenich

SV - Rhenania Bessenich 1928 e. V.



Heimspiele der Jugend- und Seniorenmannschaften des SV Rhen. Bessenich 1928 e.V.

Samstag, 12.03.2016 13:45 Uhr D-Jugend SV Rhen. Bessenich-Wicht – Frauenb. SG

15:00 Uhr A-Jugend SV Rhen. Bessenich – TSV Schönau

Sonntag, 13.03.2016 10:45 Uhr Frauen SV Rhen. Bessenich – VfR Flamersheim

15:00 Uhr Senioren SV Rhen. Bessenich – VfL Kommern

Montag, 28.03.2016 13:00 Uhr Senioren SV Rhen. Bessenich II – SV Frauenberg II

15:00 Uhr Senioren SV Rhen. Bessenich – SV Frauenberg

Sonntag, 03.04.2016 10:45 Uhr Frauen SV Rhen. Bessenich – SG Erft Höhen II

Samstag, 09.04.2016 14:30 Uhr D-Jugend SV Rhen. Bessenich-TuS Ülpenich

Sonntag, 10.04.2016 12:30 Uhr Senioren SV Rhen. Bessenich II – SSV Weilerswist II

15:00 Uhr Senioren SV Rhen. Bessenich – SG Olefal

An den jeweiligen Sonntagen ist für das leibliche Wohl (Kaffee und selbstgebackener Kuchen sowie warme Küche) gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

„Sicher Wohnen in Niederelvenich“

Vortrag der Polizei am 06. April in der Dorfhalle

Auch im Bereich Niederelvenich ist es in letzter Zeit zu Einbrüchen bzw. zu Einbruchversuchen gekommen. Auf Initiative des „Offenen Bürgerforums Niederelvenich“ will Kriminalhauptkommissar Ingo Kreuder mit einem Vortrag „Sicher Wohnen – Riegel vor“, in dessen Mittelpunkt die technische Sicherheit von Häusern und Verhaltenstipps für die Bürger stehen, dazu beitragen den Einbrechern das Leben schwer zu machen. Wachsame Nachbarn schrecken Täter ab und sind auch ein Indiz für eine funktionierende Dorfgemeinschaft. Mit dieser Veranstaltung kann sie gestärkt werden.

Der Vortrag wendet sich in erster Linie an die Bürger von Niederelvenich. Nutzen Sie den Vorteil im Ort – und zu Fuß – polizeiliche und konkrete Sicherheitsempfehlungen zu erhalten. Natürlich sind aber auch die Bürger der benachbarten Dörfer recht herzlich zu dieser kostenlosen Veranstaltung eingeladen.

Zeit: Mittwoch, 06. April 2016 um 19.00 Uhr

Ort: Dorfhalle Niederelvenich, Wichtericher Straße

Die „IG Niederelvenich Aktiv“ freut sich auf Ihr Kommen.



Save the Date

Kinderfußballfest am 04.06.2016

Hallo liebe Kinder,

hallo liebe Eltern,

der Förderverein vom Kindergarten St. Peter und die TuS Jugend veranstalten am **04.06.2016 in der Zeit von 11:00 Uhr -15:00 Uhr** ein Kinderfußballfest auf den Sportanlage des TuS Zülpich. Mitmachen können alle Kinder von 3 bis 11 Jahren. Für die Geschwisterkinder haben wir weitere tolle Attraktionen wie zum Beispiel eine Hüpfburg, und vieles mehr.

Bitte vermerkt euch diesen Termin schon einmal in eurem Terminkalender. Mehr Informationen erhaltet ihr in den nächsten Wochen.

Wir freuen uns auf einen lustigen, sportlichen und entspannten Tag mit euch und euren Familien und verbleiben

mit vielen Grüßen


Matthias Schleiermacher
Förderverein Kindergarten St. Peter e.V.


Bert Paffendorf
TuS Chlodwig Zülpich e.V.

Ehrungen in der Rotkreuz-Familie

Rotkreuz-Ortsverein Zülpich zeichnete Blutspender aus – Sechs Personen schafften jeweils mehr als 100 Blutspenden

Das Rote Kreuz im Kreis Euskirchen ist für seine helfende Arbeit auf engagierte Blutspender angewiesen. Als Dank für diejenigen, die regelmäßig auf den Liegen Platz nehmen, um ihr Blut für andere Menschen zu spenden, ehrte der Rotkreuz-Ortsverein Zülpich jetzt seine langjährigen Blutspender.

25 Spenden absolviert hatten Cornelia Zimmermann, Elisabeth Orth, Bernd Wagner, Arno Berg, Michaela Rixen-Leszczynski, Michaela Reimann, Hermann Horn und Bernd Kehren. 50 Blutspenden schafften Bruno Kursch und Inge Reiss. 75 Mal haben Georg Schmitt und Annetraud Krüger bereits Blut gespendet. Das Ehrenzeichen in Gold erhielten Jörg Körtgen, Paul Faßbender und Waltraud Vietoris-Hentscher für je 100 Blutspenden sowie für jeweils 125 Blutspenden Gisela Velte, Walter Tschauner und Bernhard Ommer. „Sie alle gehören zur großen Rotkreuz-Familie dazu“, freute sich Lothar Henrich, Vorsitzender des Rotkreuz-Ortsvereins Zülpich.

pp/Agentur ProfiPress



Die langjährigen Blutspender im Rotkreuz-Ortsverein Zülpich haben schon viel von ihrem Lebenssaft gespendet. Zwischen 25 und 125 Mal nahmen sie auf den Spenderliegen Platz. Foto: Steffi Tucholke/pp/Agentur ProfiPress

T.B.-S.V. Füssenich-Geich 1895 e. V.

Heimspiele der Seniorenmannschaften des TBSV

Sonntag, 13.03.2016	13:00 Uhr	TBSV 2	-	Germania Lechenich 4
	15:00 Uhr	TBSV 1	-	Türk Gençligi
Montag, 28.03.2016	13:00 Uhr	TBSV 2	-	SV Lommersum 3
	15:00 Uhr	TBSV 1	-	SV Lommersum
Sonntag, 10.04.2016	13:00 Uhr	TBSV 2	-	DHO
	15:00 Uhr	TBSV 1	-	ETSC 2

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Auf ihren Besuch freut sich der TBSV Füssenich-Geich 1895 e. V.

E Jugend bestreitet erstes Trainingslager!

Mit vollem Erfolg kann das absolvierte Trainingslager in der Zeit vom 22.01. – 24.01.2016 in Worriken angesehen werden. Als Staffelsieger der Staffel 58, E-Jugend, Kreis Düren, wollte man sich gezielt für die kommenden Aufgaben vorbereiten, um nun gegen die anderen Staffelsieger in einer Sonderliga des Kreises Düren behaupten zu können.

Unter der Leitung vom Trainergespann Oliver Elsig und Kevin Preiser hieß es mit 3 Betreuern und 17 Spielern der Jahrgänge 2005 (3), 2006 (10) und 2007 (4) im Gepäck: Training, Training, Training.....!

Nach der Anreise am Freitag, 22.01.2016 wurde das Mannschaftsquartier bezogen. Die Team- Betreuerin Yvonne Pinggen, die für den organisatorischen Ablauf zwischen den 4 Trainingseinheiten verantwortlich war, kümmerte sich federführend um das Wohl unserer Spieler. Der Abend konnte ganz im Sinne eines jeden Einzelnen bis zur angesetzten Betruhe um 22:00 Uhr zur freien Verfügung genutzt werden.

Am Samstag wurde das Trainerteam bei den 3 angesetzten Trainingseinheiten zusätzlich von den mitgereisten Betreuern: David Muggli und Ottmar Jung unterstützt. So wurde in einer großen Halle, nicht nur Kraft-/Ausdauer, Schnelligkeit, Technik, Spielformen und Torwartraining durchgeführt, sondern zusätzlich eine Spaßeinheit im Hallenbad, stand auf dem Programm. Zum Abschluss des Tages schaute man zusammen dem Anlass entsprechend: „Die Mannschaft – Der Weg zum vierten Stern!“ Bevor das letzte Frühstück am frühen Sonntagmorgen eingenommen werden konnte, musste das Mannschaftsquartier noch besenrein hergerichtet werden. Dieses Aufräumen entpuppte sich ungewollt, als hervorragende Team-Building-Maßnahme. „Viele Hände, rasches Ende“.

Nach dem angesetzten Abschlusstraining, kehrte die gesamte Mannschaft auf dem Heimweg noch überraschender Weise in den Kaller Mc Donald's ein. Das Trainerteam und die Spieler bedanken sich bei den beiden Jugendabteilungen der SG Voreifel und des TB-SV Füssenich/Geich, sowie bei der Fa. Priogo AG, die uns bei diesem Trainingslager zusätzlich finanziell unterstützt haben. Wer Lust am Fußball hat, und gerne mal ein Probetraining absolvieren möchte, kann dies gerne unverbindlich tun. Wir suchen immer Spieler der Jahrgänge 2007, 2006 und 2005.

Kontakt: Oliver Elsig 0176/ 63 39 39 54, Kevin Preiser 0157/ 71 67 19 36
Mit sportlichem Gruß Das Trainerteam



Unsere E-Jugend mit den beiden Trainern Kevin Preiser und Oliver Elsig.

Eine unvergessene Zeit



Ein ganz großes Danke an all diejenigen, die uns das ermöglicht haben, eine so traumhafte Session zu erleben.

Große Freude über nette Worte, Briefe, Vorführungen, Gesänge, Gutscheine und all die Geschenke, die uns entgegen gebracht wurden.

Besonderen Dank gilt natürlich unseren Adjutanten, Adjutantinnen und das erweiterte Team, die sehr viel Arbeit mit uns hatten.

Dazu gehört auch der tollste Prinzenführer, den man sich vorstellen konnte, „Wahre Freunde“ halt.

Danke an die 4 Karnevalsvereine für die stets zahlreiche Begleitung bei allen Veranstaltungen.

Auch ein **riesen Dankeschön** an die Blauen Funken, für die ich den Prinz der Stadt Zülpich sein durfte. Ihr habt mich sehr getragen und ich bin stolz, aktives Mitglied bei euch zu sein.

Die große Unterstützung all unserer Freunde, Familie und die Höhner von der Kölleporz, die viel zu einer großartigen Session beigetragen haben. Freunde, die uns eine wunderbare Prinzenparty organisiert haben, welche ein großes Highlight für uns war. **Danke dafür.**

Danke auch an alle Veranstalter und Prinzen, Prinzessinnen, Kinderprinz (Luca) und Dreigestirne für die Herzlichkeit und Freundschaft in der Großgemeinde, die wir mit euch gemeinsam erleben durften.

Danke an die Verantwortlichen des Rosenmontagszuges, dass wir diesen Rosenmontagszug als Prinzenpaar bei Sonnenschein erleben durften.

Dank aller hatten wir eine tolle Session. Nur mit euch und durch euch wurden unsere Erwartungen absolut übertroffen.

Danke für alles!!!

Herzliche Grüße

Prinz Frank I. und Prinzessin Petra

Schwerfener Garden extrem erfolgreich

bei den Verbandsmeisterschaften des Regionalverbandes Düren und der Norddeutschen Meisterschaft des Bund Deutscher Karneval



SCHWERFEN/DÜREN/KASSEL Bereits am Sonntag den 21. Februar fanden die Verbandsmeisterschaften des Regionalverbandes Düren (RVD) im Bund Deutscher Karneval (BDK) in Düren statt. Die gut besuchte Veranstaltung bot ein tolles Programm im steten Wechsel zwischen Garde- und Showtanz. Dort erzielten angetretenen Formationen der KG Schwerfe blieb Schwerfe, ungewöhnlich viele beste Platzierungen.

Die Jugendgarde und die Juniorengarde wurden Verbandsmeister. Zum wiederholten Male wurden sowohl die Aktivengarde als auch die Gemischte Garde Verbandsmeister. In der Sparte Aktiven-Mariechen konnte sich erneut Vivian Buckesfeld als Verbandsmeisterin behaupten eine weitere Platzierung ertanzte sich Laura Schindler.

Erstmals in der Geschichte des RVD wurden die drei ersten Platzierungen im Paartanz von einem Verein ertanzte. Stefan Trauer und Vivian Buckesfeld wurden Verbandsmeister, Platz zwei ging an Laura Schindler und Marco Vogels und Platz drei wie im letzten Jahr an Melina Nied und Andreas Esser.

Der BDK ist für seine mehr als 5000 Mitgliedsvereine Ansprechpartner und Servicestation in einem. Die angeschlossenen Vereine wiederum legen Wert darauf, das närrische Volk zu erreichen und Freude in eine nicht immer leichte Zeit zu bringen. Somit nutzen sie vor allem über die Jugendarbeit die Möglichkeit, vielen Menschen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu geben. Karneval ist eben mehr als schnelles Vergnügen, Karneval ist Kulturgut unseres Volkes.

Nach diversen Qualifikationsturnieren werden jeweils eine Meisterschaft im norddeutschen und eine im süddeutschen Raum durchgeführt. Dort werden die Finalisten für die Deutsche Meisterschaft ermittelt.

Am 27. Und 28. Februar fanden die Norddeutschen Meisterschaften des BDK in Kassel, Hessen statt. Auf der ausverkauften Veranstaltung wurden Spitzenleistungen im norddeutschen Gardetanz gezeigt.

Die Tänzer und Tänzerinnen der Schwerfener Karnevalsgesellschaft „Schwerfe blieb Schwerfe“ hatten sich diesjährig mit sieben (!) Formationen für diesen Wettkampf qualifiziert.

Das Tanzpaar Vivian Buckesfeld & Stefan Trauer verteidigten auch hier Ihren Meistertitel erfolgreich. In diesem Wettbewerb erreichte das Tanzpaar Melina Nied & Andreas Esser den 8. Platz. Die Damengarde sowie das Aktiven-Mariechen Vivian Buckesfeld ertanzte sich jeweils mit dem 4. Platz die Fahrkarte nach Karlsruhe.

Ganzer Stolz des ersten Vorsitzenden Carsten Schmitz ist aber der riesige Erfolg der Gemischten Garde. Diese ertanzte sich zum wiederholten Male den Titel Norddeutscher Meister.

Auch die Jugend- und Juniorengarden waren für die norddeutschen Meisterschaften qualifiziert und bewiesen, dass auch der Nachwuchs schon unter den besten 10 bzw. 15 Formationen Norddeutschlands mittanzen kann.

Diese großen tänzerischen Erfolge verdanken wir unseren Betreuern, Eltern und den langjährigen Trainerinnen Michaela Thielen und Silke Schwalm.

Somit ertanzten sich vier Formationen die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften des BDK in Karlsruhe (DM-Arena) am ersten Märzwochenende. Die Ergebnisse standen zum Redaktionsschluß noch nicht fest. Weitere Informationen sind im Internet unter www.dm-2016.de zu beziehen.

Die Karnevals-gesellschaft sucht immer wieder tänzerischen Nachwuchs. Mädchen und Jungen jeden Alters, die Spaß und Freude am Tanzen haben, sind herzlich willkommen bei den Schwerfener Garden. Informationen über die Garden und Trainingsmodalitäten gibt es im Internet unter www.tanzgarde.eu, weitere Informationen rund um die KG unter www.kg.schwerfen.de.

08.10.-10.10.2016 Kirmes (OV)
18.09.2016 Rievkoochefess (KG)
05.11.2016 Sessionseröffnung (KG)
18.11.2016 St. Martin (OV)
20.11.2016 Weihnachtsmarkt (FG)

Weitere Informationen zum Ort, dem örtlichen Geschehen und Links zu den Vereinen finden sie unter www.schwerfen.de.

Aus den Fraktionen

Für den Abdruck und den Inhalt der vorgelegten Berichte sind die Fraktionen selbst verantwortlich

CDU ZÜLPICH

CDU-Fraktion: Zülpich ist auf einem guten Weg.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wie bekannt, nutzen wir verschiedene Medien, um über Zülpicher Themen zu informieren. Mit diesem Bericht möchten wir unsere Sichtweise zu dem örtlichen Kulturangebot kundtun, einem aus unserer Sicht sehr wichtigen „weichen Standortfaktor“.

Örtliche kulturelle Angebote werden inzwischen zusehends **als wichtiger "weicher Standortfaktor" für Neubürger und Unternehmensansiedlungen** gewertet. Attraktive kulturelle Angebote erhöhen die Lebensqualität der Bürger und bilden für Städte und Gemeinden einen bedeutsamen Standortfaktor.

Individuelle Kultur- und Freizeitangebote stellen vielfach unverwechselbare Alleinstellungsmerkmale dar. Aus Imagefaktoren wie dem kulturellen Angebot entsteht somit erst die **Unterscheidbarkeit zu Nachbar-Kommunen**, da viele herkömmliche Bereiche der Infrastruktur, wie innere und äußere Verkehrslage, Schulformen, Einkaufsmöglichkeiten vor Ort inzwischen ein ähnliches Niveau aufweisen.

Kulturförderung gilt deshalb auch als Element der Stadtentwicklung. Ein kulturelles Angebot kann wesentlich zur Image-Verbesserung einer Kommune beitragen. Mit einem solchen Angebot wächst der Wohn- und Freizeitwert einer Kommune.

In Zülpich ist diesbezüglich in den letzten Jahren durchaus eine Menge geschehen. Die vielgenutzte Bürgerbegegnungsstätte Martinskirche, die Römerthermen Zülpich - Museum der Badekultur, der gesamte Mühlenberg mit der Zülpicher Landesburg und St. Peter, nicht zuletzt auch private Initiativen, u.a. Konzerte und die Einrichtung zweier Parks (Gartenschaupark mit Wassersportsee und Wallgraben) mit zahlreichen Möglichkeiten für Naturerlebnisse, Erholung und Sport haben die Attraktivität Zülpichs deutlich erhöht.

Auch in den Ortsteilen wurden in den letzten Jahren ebenfalls historische Sehenswürdigkeiten neu präsentiert und Plätze mit Aufenthaltsqualität geschaffen.

In der heutigen Zeit ist daher die Schärfung dieses Images besonders wichtig. Zülpich - als geschichtsträchtige Kommune - hat die Chance, neben „wohnen und arbeiten in Zülpich“, touristische Besonderheiten und vielfältige Freizeitangebote mit zahlreichen kulturellen Veranstaltungen anbieten zu können.

Dies alles bedeutet zwar ein „Bohren dicker Bretter“ und ist noch lange nicht abgeschlossen, Zülpich ist jedoch auf einem guten Weg.

Wo kulturell und touristisch etwas los ist, steigt das Gefühl von Lebens- und Wohnqualität sowie Weltoffenheit.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre CDU-Fraktion

SPD-FRAKTION

IM RAT DER STADT ZÜLPICH

Liebe Zülpicherinnen, liebe Zülpicher,

nach der Silvesternacht in Köln hat sich große Bestürzung und die Sorge breit gemacht, dass diese oder ähnliche Vorfälle auch bei uns vorkommen können. Laut den Erfahrungen der Polizei ist im Kreis Euskirchen die Kriminalitätsrate seit dem Zugang der Flüchtlinge jedoch nicht gestiegen. Damit dies so bleibt, ist es notwendig, dass die Polizei personell im Kreis Euskirchen nicht weiter abgebaut wird. Dabei dürfen die Flüchtlinge nicht unter Generalverdacht gestellt werden. Jedoch dürfen wir von denjenigen, die unsere Gastfreundschaft in Anspruch nehmen, verlangen, dass sie unsere Werte wie Offenheit, Freiheit, Gleichberechtigung und Demokratie respektieren. Dies ist auch Voraussetzung dafür, dass Integration gelingen kann.

Noch vor Ostern wird Bürgermeister Hürtgen dem Rat den ersten Haushaltsplan seiner Amtszeit vorlegen. Angesichts der schwierigen Haushaltslage und dem hinzugekommenen Asylproblem sicher keine leichte Aufgabe.

Karnevalsgesellschaft
Rot-Weiß Enzen 1958 e.V.



Der Vorstand sowie
das Dreigestirn

- Prinz Fietes I., Bauer Hardy und Jungfrau Leni -

der KG Rot-Weiß Enzen 1958 e. V.

bedanken sich bei allen Personen,

die den Verein/das Dreigestirn

in dieser tollen Session 2015/2016

wieder so tatkräftig unterstützt haben!

Vielen Dank auch allen Besuchern unserer Veranstaltungen

sowie den Teilnehmern im Karnevalsanzug!

Von Herzen "DANKE"!

Ortsvereine Schwerfen



SCHWERFEN Die Schwerfener Vereine arbeiten schon seit vielen Jahren unter dem Titel „Ortsvereine Schwerfen“ (OV) zusammen. Hier werden zum einen die Termine der örtlichen Veranstaltungen koordiniert und zum anderen aber auch traditionelle Veranstaltungen geplant und durchgeführt.

Der große Vorteil dieser Zusammenarbeit liegt auf der Hand. Die geplanten Veranstaltungen sind weit im Voraus bekannt und derart abgestimmt, dass es keine Überschneidungen zwischen Veranstaltungen der einzelnen Vereine geben kann.

Unter „Ortsvereine Schwerfen“ sind die nachfolgend aufgeführten Schwerfener Vereine organisiert:

- Live Music Session Schwerfen e.V. (LMS)
- Dorfverschönerungsverein Schwerfen
- Karnevalsgesellschaft Schwerfe bliev Schwerfe 1947 e.V. (KG)
- Spiel- und Sportclub Schwerfen 1924 e.V. (SSC)
- Freiwillige Feuerwehr Löschgruppe Schwerfen (Fw)
- Kirchenchor „Cäcilia“ Schwerfen
- Tambourcorps „Eifeltor“
- St. Seb. Schützenbruderschaft Schwerfen e.V.
- Frauengemeinschaft St. Dionysius Schwerfen e. V. (FG)
- Tennisclub Schwerfen e.V. (TC)
- Wir für Schwerfen (Förderverein) e. V. (WfS)

Schwerfener Terminkalender 2016

30.04.2016 Mainacht (WfS) mit der Band „Just for Fun“
08.06.2016 Wallfahrt nach Banneux (FG)
12.06.2016 Spielplatzfest (OV)
30.07. – 01.08.2016 Schützenfest (Sonntag und Montag Eintritt frei)
13.08.2016 Biwak (Fw)
15.08.2016 Tagesfahrt zum Rosenfestival nach Lottum (FG)

In den nächsten Wochen wird dieser Entwurf dann intensiv in den Fachausschüssen beraten. Auch wenn der Gürtel nochmals enger geschnallt und manche Investition weiter geschoben werden muss, dürfen wir nie vergessen, dass bei allen finanziellen Problemen, die Zülpich hat, wir hier in Frieden und Freiheit leben können.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien im Namen der gesamten SPD Fraktion ein frohes Osterfest.

Christine Bär

Vorsitzende der SPD Fraktion



JA-Fraktion

Parken in Zülpich weiter auf „Abwegen“

Das Wort Verschlimmbesserung beschreibt eine „beabsichtigte Verbesserung, die real aber eine Verschlechterung eines Zustandes bewirkt“. In der Politik kommt dies häufiger vor, wenn **Regierende ein missratenes Projekt nicht beerdigen, sondern durch ständige Korrekturen künstlich am Leben erhalten**. Genau dies findet aus unserer Sicht bei den Parkgebühren in Zülpich statt.

Das **deutliche Verfehlen der Einnahmeziele** und die teils **chaotischen Zustände in den Seitenstraßen der Innenstadt** wurden mit den Stimmen von CDU und SPD am Ende des vergangenen Jahres lediglich zu reparieren versucht.

Hierzu wurden insbesondere die Jahrestickets verbilligt, von ambitionierten 350 Euro auf den Schnäppchenpreis von 120 Euro. Stolz verkündete der Bürgermeister kürzlich, dass nun mehr Jahrestickets verkauft wurden. Dies führt jedoch zur ersten Verschlimmbesserung: Berufstätige, die bislang einen teureren Stellplatz hatten (wie beispielsweise die Mitarbeiter der Stadt Zülpich oder der Volksbank) belegen nun besonders an den Wochentagen mit ihren Jahrestickets zumeist von 8 bis 16 Uhr **dringend benötigte Kurzzeitparkplätze im Rathausinnenhof und am alten Kino**.

Der gewöhnliche Kurzzeitparker versucht legitimerweise weiterhin, überhaupt keine Parkgebühren zu bezahlen. Immer noch führt dies zu unzähligen **Rundfahrten durch die Einkaufsstraßen**, außerdem werden weiterhin kleine Straßen zugesperrt. **Der für viel Geld aufgehübschte Bereich „Kinat“** verkommt auf der Höhe der gesamten Guinbertstraße zu einer **Autoausstellung**. Es bestätigt sich, dass die **inkonsequente Einführung der Parkgebühren** (wie von uns von Anfang an kritisiert) mit zu vielen Ausnahmen nur zu einer **Lose-Lose-Situation** mit unnötigem Parkchaos und geringen Einnahmen führen konnte. Deshalb sollte man diesen Zustand nicht weiter schönreden, sondern sich zwischen **„sein lassen oder richtig machen“** entscheiden.

Besuchen Sie auch unsere Homepage auf www.jungealternative.de

Ihr Timm Fischer, Fraktionsvorsitzender JA



Integration von Flüchtlingen findet vor Ort statt

Im Februar lebten 436 Flüchtlinge in Zülpich. Deutlich weniger als die Hälfte davon sind alleinstehende Männer, immerhin 119 Kinder und Jugendliche. Die Betreuung der Flüchtlinge ist ohne die ehrenamtliche Arbeit vieler Zülpicher nicht machbar. Ein herzlicher Dank von uns gilt allen Unterstützern, den Kirchen und der Zülpicher Tafel, die sich um Flüchtlinge vor Ort kümmern. Die Stadt Zülpich hat ebenfalls reagiert und Personal aufgestockt. Unsere gemeinsam mit JA, FDP und UWW eingebrachte Anregung, eine Stelle im Bundesfreiwilligendienst zu schaffen, wurde einstimmig angenommen.

Die Integration der Menschen in unsere Gesellschaft kann nur unmittelbar vor Ort gelingen. Die internationalen Klassen vor Ort sind ein wichtiger Beitrag, den örtliche Schulen leisten. Wir müssen auch in unseren Kindergärten genügend Plätze schaffen, damit die Integration bei den Jüngsten beginnen kann.

Immer mehr Flüchtlinge werden ein befristetes oder dauerhaftes Bleiberecht in Deutschland erhalten. Die Stadt Zülpich braucht Zuzug, um nicht weiter zu schrumpfen und Kaukraft zu erhalten. Deshalb sind wir gut beraten, den hier schon angekommenen Flüchtlingen eine Perspektive für eine Zukunft vor Ort zu geben.

Qualität für neue Baugebiete

Es muss Wohnraum geschaffen werden, um Menschen in Zülpich zu halten und Neubürger nach Zülpich zu locken, sowohl in den Dörfern als auch in der Kernstadt. Wir wünschen uns aber keine charakterlosen Einfamilienhaussiedlungen an den Ortsrändern, sondern eine Bauleitplanung, die sozialen Wohnungsbau, Mehr-Generationen-Wohnen, Konzepte zur dezentralen Wärmeversorgung, und eine gute ÖPNV-Anbindung berücksichtigt und den Mehrbedarf an Kindergartenplätzen und Grundschulklassen einbezieht. Das geplante Baugebiet Seegärten II erfüllt diese Kriterien nicht.

Wir benötigen dringend ein Kataster der freien Bauplätze in den Dörfern und der Kernstadt. Bei der Suche nach Wohnraum ist es sinnlos, massenhaft Baugebiete im gesamten Stadtgebiet auf einmal zu entwickeln. Die Unterhaltskosten nur teilweise bebauter Wohngebiete werden langfristig zu hoch. Nachhaltige und gut durchdachte Konzepte sind sinnvoller und kostengünstiger als die Ergebnisse von blindem Aktionismus.

Angela Kalnins, Tel.: 02252/4256, Ester Reinfeld, 0163/6356036. Email: gruene-zuelpich@gmx.de



Genug Polizei im Kreis?

Anfrage der UWW-Fraktion an den Landrat

Jüngste Pressemeldungen und zunehmende besorgte Äußerungen aus der Bevölkerung haben die UWW-Fraktion veranlasst, einige speziell auf das Gebiet der Stadt Zülpich zielende Fragen zu stellen. Dabei haben wir den Landrat, als quasi obersten Polizeichef des Kreises, gebeten, zu folgenden Themen Stellung zu beziehen:

Wie lange dauert es, bis tagsüber bzw. nachts ein Streifenwagen in Zülpich eintrifft? Und wie viele Streifenwagen sind jeweils im Einsatz?

Wie hat sich die Kriminalitätsstatistik bezüglich von 2014 und 2015 hinsichtlich der unterschiedlichen Delikte und der örtlichen Kriminalitätsschwerpunkte im Bereich Zülpich entwickelt?

Wie hoch war die konkrete Personal-Sollstärke im KP B Euskirchen und die tatsächliche Ist-Besetzung im Jahr 2015?

Die UWW ist der Ansicht, dass auch mit diesen Fakten offen umgegangen werden muss. Aber man sollte auch nicht vergessen, dass „die Polizei“ Sache des Landes NRW ist und alle Regierungen auch dabei viel zu lange nur gespart haben.

Wir sind auf die Antworten gespannt und bleiben am Ball

Ihre UWW-Zülpich
Dipl.-Kfm. Gerd Müller
Mehr Info bei www.uww-zuelpich.de, Tel. 0163 1370 863



Der neue Streifenwagen in NRW. Bild: wdr1.

DIE LINKE.

Im Rat der Stadt Zülpich

Warum wir keine Flüchtlingskrise, sondern eine Krise der sozialen Gerechtigkeit haben.

Im vergangenen Jahr waren mehr Menschen auf der Flucht und der Suche nach Asyl als nach dem Zweiten Weltkrieg. Kriege, weltwirtschaftliche Ungerechtigkeiten, der Klimawandel, rassistische Verfolgung und Diskriminierung sowie keine Perspektive auf ein menschenwürdiges Leben sind die Gründe dafür. Mehr als die Hälfte der Flüchtlinge sind unter 18 Jahren. Die meisten fliehen in die jeweils angrenzenden Länder wie die Türkei, Pakistan, Libanon, Iran, Jordanien und finden dort eine Zuflucht. Ein weitaus geringerer Teil flieht auf den lebensgefährlichen Routen über das Mittelmeer oder den Balkan weiter nach Europa und versucht in der Europäischen Union, das jeder und jedem zustehende Grundrecht auf Asyl in Anspruch zu nehmen. Eine verantwortungsvolle Politik auf der Höhe unserer globalisierten Weltgesellschaft kann die Last der Versorgung der Flüchtlinge nicht den oft selbst krisengeschüttelten Ländern zuschieben. Ein Ende von Not und Elend und somit der Fluchtbewegungen ist nicht abzusehen. Inwieweit die Anzahl der Geflüchteten zurückgeht, hängt daher wesentlich davon ab, inwieweit die Ursachen der Flucht beseitigt werden. Tausende beteiligen sich in Deutschland an Hilfsaktionen und heißen die Flüchtlinge willkommen. Es ist beschämend, dass die Bundesregierung dies konterkariert, indem sie das Asylrecht verschärft hat.

Viele Menschen, die jetzt ihre Kraft einsetzen, um den Flüchtenden zu helfen, wie es in Zülpich sehr vorbildlich geschieht, haben das verstanden. Die Menschen ertrinken zu lassen ist keine Alternative. Die Grenzen und die Augen zu verschließen auch nicht. Wir müssen uns klar machen: Was anderen Menschen zugemutet wird, könnte uns bald auch selbst zugemutet werden. Das gilt für die Armutsrenten in Griechenland so sehr wie für die Absenkung von Mindestlohn und Sozialhilfe oder die Unterbringung von Menschen ohne Wohnung in Sammelunterkünften und Turnhallen – oder gleich ganz ohne Versorgung. Wir sollten nicht in Kauf nehmen, dass Demokratie und Menschlichkeit irreparable Schäden erleiden.

Ihr Ratsmitglied der Partei DIE LINKE.

Franz Josef Mörsch jr.

BERND MICHELS



WER LACKIERT DIE OSTEREIER?

Gut, dass der Osterhase weiß, wer die Profis sind. Wir sorgen für mehr Glanz.

- › mit unserem Frühjahrs-Check für Lack und Karosserie
- › Steinschlagbeseitigung
- › Kleinschadenreparatur
- › Glasreparatur
- › Ausbeulen ohne Lackieren

Bernd Michels GmbH
Lindchenspfad 3 · 52391 Vettweiß
Tel. 0 24 24/27 75 · Fax 0 24 24/29 98
www.identica-michels.de
info@identica-michels.de

DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN



Fliesen legen und mehr ... **H.B. Uerlings** Über 30 Jahre Berufserfahrung **Fliesenfachbetrieb**

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerkern Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:

- Fliesenarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Reparaturservice
- Versiegelungsarbeiten
- Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Mauer-, Putz- und Estricharbeiten
- Elektro- und Installationsarbeiten
- Handwerkervermittlungs-Service
- Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen
- Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten
- Endreinigung

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76

Hassel Immobilien GmbH
Münsterstr. 15
53909 Zülpich

Tel: 0 22 52 950 120

www.hassel-immobilien.de
auch in Köln und Weilerswist



Traumhaus gesucht? Hier finden Sie eine Auswahl unserer aktuellen Angebote:

50169 Kerpen-Brüggen



Ein Paket für Sie: 4 Eigentumswohnungen im Wohnpark Brüggen, gut vermietet!

2-2-3-4-Zimmer, ca. 38/38/78/90m² Wohnfläche, gut vermietet, Angaben nach EnEV, V, 154, 1/138,0/159,6kWh, Fernwärme, Bj. 1972-1973

€ 199.500,-

53909 Zülpich



Neues Jahr, neues Glück, neues Zuhause in Zülpicher Stadtgebiet!

KEWO-Fertighaus auf massiven Untergeschoss, Modernisiert in 2005, Wohnfläche ca. 120m² ca. 241m² Grundstück mit Garage, Angaben nach EnEV, V, 119 kWh, Bj 1978, Öl

€ 169.900,-

51519 Odenthal-Glöbusch



Renovierungsbedürftiges Einfamilienhaus sucht nette Familie!

Wohnfläche ca. 103m², Grundstück ca. 743m², Keller, 2 Garagen, Angaben nach EnEV, B, 458,6kWh, Öl & Strom, Bj. 1965, H

€ 263.500,-

53894 Mechernich-Weissenbrunn



Großzügiges, gemütliches Wohnen in Mechernich-Weissenbrunn mit 104m² Halle!

ca. 200m² Wohnfläche, ca. 1.369m² Grundstück, große Halle und eine Garage, Angaben nach EnEV, B, 304,8 kWh, Öl, Bj. 1960, H

€ 290.800,-

53949 Dahlem



So gut wie neu! Ihr zukünftiges Zuhause in Dahlem!

Fertighaus der Marke "Schoenen", ca. 114m² Wohnfläche auf ca. 769m² Grundstück mit Garage Angaben nach EnEV, V, 83,4 kWh, Gas, Bj. 2003

€ 199.300,-

53894 Mechernich-Roggendorf



Idyllisches Fachwerkhaus will neu belebt werden!

Für Fachwerkliebhaber! Baujahr ca. 1880, Wohnfläche ca. 90m², Grundstück ca. 448m² Energieausweis liegt nicht vor, da das Haus unter Denkmalschutz steht!

€ 47.900,-

53909 Zülpich



Wunschliste 2016: Eine Eigentumswohnung im Zülpicher Stadtgebiet!

2 Zimmer Eigentumswohnung, ca. 50m², DG Loggia, Keller, KFZ-Stellplatz, Gemeinschaftswaschküche, Angaben nach EnEV, B, 145,9 kWh, Gas/Strom Bj. 1986

€ 79.900,-

52391 Vettweiß-Disternich



Draußen ist es Winter, innen wärmt der Kamin!

ca. 137 m² Wohnfläche, ca. 2407m² Grundstück, 6 Zimmer, Angaben nach EnEV, B, 280,1 kWh, Heizöl, Bj. 1950

€ 199.300,-

53909 Zülpich



Freuen Sie sich auf Ihr neues Zuhause in 2016!

162m² Wohnfläche, ca. 430m² Grundstück modernisiert in 2009, mit Garten, Terrasse, Garage Angaben nach EnEV, B, 277,9 kWh, Bj 1968, Gas, H

€ 215.400,-